

Gemeindezeitung der Marktgemeinde

NEUBERG an der Mürz



Folge 2, Oktober 2025
18. Jahrgang

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch post.at

Eine schöne Herbstzeit!



Inhaltsverzeichnis

Amtliches	2
Aktuelles	4
Kindergarten-News	7

Volks- & Mittelschule-News	11
Vereine & Verbände	14
Wir gratulieren	43

Geschätzte Neubergerinnen und Neuberger, liebe Jugend!



Aus arbeitstechnischen Gründen haben wir den Erscheinungstermin unserer Gemeindezeitung auf eine Herbstausgabe vorverlegt. Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um einen kurzen Rückblick auf die ersten Monate der neuen Legislaturperiode zu geben. Trotz der nach wie vor angespannten finanziellen Lage ist es uns gelungen, wieder einige tolle Projekte umzusetzen. Diese werden in dieser Ausgabe ausführlich vorgestellt. Ein besonders herausforderndes Projekt war für mich persönlich die Zukunft unseres Sparmarkts. Die überraschende Schließung dieses so wichtigen Nahversorgers hat uns alle sehr betroffen gemacht. Umso glücklicher bin ich, dass ich bereits Monate zuvor ein Gespräch mit Iris Schneeweiß geführt hatte – ein Gespräch, das sich im Nachhinein als äußerst wertvoll herausgestellt hat. Als Bürgermeister trägt man oft die Verantwortung für vieles – manchmal für alles.

Umso stolzer bin ich, dass es durch den unermüdlichen Einsatz von Iris und auch ein bisschen durch mein Zutun gelungen ist, den Sparmarkt wiederzubeleben. Der Konzern zeigte sich beeindruckt vom einzigartigen Zusammenhalt und Engagement so vieler freiwilliger Helferinnen und Helfer. Dafür möchte ich mich herzlich bedanken! Iris und ihrem großartigen Team wünsche ich viel Erfolg und zahlreiche zufriedene Kundinnen und Kunden.

Auch die vielen wunderbaren Veranstaltungen in den letzten Monaten waren eine große Bereicherung für unsere Gemeinde. Die Zusammenarbeit mit dem neuen Gemeinderat gestaltet sich sehr konstruktiv, was mich sehr zuversichtlich stimmt. Dennoch werden in den kommenden Jahren viele Herausforderungen auf uns zukommen – das ist uns allen bewusst. In manchen Bereichen wird es notwendig sein, den Sparstift anzusetzen. Dabei werden wir aber mit Bedacht vorgehen und genau prüfen, wo und wie wir Maßnahmen setzen können. Ich bin überzeugt, dass wir diese anspruchsvolle Zeit gemeinsam gut meistern werden – mit Zusammenhalt, Mut und Zuversicht.

Ich wünsche euch allen einen schönen und
farbenfrohen Herbst!
Herzliche Grüße,

Ihr/Euer Bürgermeister

Tautscher Peter

Nachstehend in der Gemeinderatssitzung vom 15. Mai 2025
beschlossenen Ausschüsse sowie Ausschussmitglieder
der Marktgemeinde Neuberg/Mürz:

Bau, Infrastruktur und Finanzen

Bgm. Peter Tautscher
GR Jakob Holzer
GR Katharina Tautscher
GK Markus Reisinger
GR Reinhard Tesch

Elektrizitätswerk

GR Schuhmann Johannes
GR Jakob Holzer
GR Stefan Bayer
GK Markus Reisinger
GR Reinhard Tesch

Prüfungsausschuss

GR Reinhard Tesch
GR Johannes Schuhmann
GR Lukas Straßberger
GR Andrea Nierer
GR Peter Hinterleitner

Jugend, Kultur, Tourismus und Vereine

GR Lukas Straßberger
GR Katharina Tautscher
GR Ernst Nierer
GR Andrea Wohlmuth
GR Christoph Schöngrundner

Schulen, Kindergärten und Kinderkrippe

GR Andrea Nierer
GR Katharina Tautscher
GR Lukas Straßberger
GR Stefan Bayer
GR Bernd Dietler
GR Andrea Wohlmuth
GR Christoph Schöngrundner



Blumenschmuckwettbewerb 2025

Auch in diesem Jahr beteiligte sich die Marktgemeinde Neuberg wieder sehr erfolgreich am landesweiten Blumenschmuckwettbewerb. Besonders herzlich gratulieren wir der Familie Holzer-Michlbauer zur verdienten Auszeichnung in Gold. Ein großes Dankeschön gilt auch allen weiteren Teilnehmern – herzlichen Glückwunsch zu den erzielten Erfolgen und ein Danke für Ihr Engagement und Ihre Teilnahme!





**In der Gemeinderatssitzung am
15. Mai 2025 wurden nachstehend
angeführte Beschlüsse gefasst:**

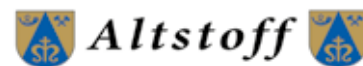
- * Festlegung der Zahl der Ausschüsse, deren Wirkungsbereiche sowie die Anzahl der Ausschussmitglieder.
- * Vertreter und Ersatzmitglieder der Marktgemeinde Neuberg/Mürz in die Verbandsversammlung des Pflegeverbandes Bruck/Mürzzuschlag. Vertreter: Bgm. Peter Tautscher und GK Markus Reisinger. Ersatz: Vizebgm. Ernst Nierer und GR Peter Hinterleitner.
- * Vertreter und Ersatzmitglieder der Marktgemeinde Neuberg in die Mitgliederversammlung des Wasserverbandes Mürzverband. Mitglieder: Bgm. Peter Tautscher, Vizebgm. Ernst Nierer und GK Markus Reisinger.
- * Vertreter und Ersatzmitglieder der Marktgemeinde Neuberg/Mürz in die Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes Mürzverband. Vertreter: Bgm. Peter Tautscher und GK Markus Reisinger. Ersatz: Vizebgm. Ernst Nierer und GR Andrea Wohlmuth. Vertreter mit beratender Stimme: GR Reinhard Tesch. Ersatz: GR Christoph Schöngrundner.
- * Vertreter und Ersatzmitglieder der Marktgemeinde Neuberg/Mürz in den Gemeindeverband Regionalverband Obersteiermark Ost. Vertreter: Bgm. Peter Tautscher und GK Markus Reisinger. Ersatz: Vizebgm. Ernst Nierer und GR Peter Hinterleitner.
- * Vertreter und Ersatzmitglieder der Marktgemeinde Neuberg/Mürz in den Gemeindeverband Regionaler Entwicklungsverband Mürzzuschlag. Vertreter: Bgm. Peter Tautscher und GK Markus Reisinger. Ersatz: Vizebgm. Ernst Nierer und GR Bernd Dietler.
- * Entsendung der Vertreter der Marktgemeinde Neuberg/Mürz in den Naturpark Mürzer Oberland. Bgm. Peter Tautscher, Vizebgm. Ernst Nierer, GK Markus Reisinger, GR Lukas Straßberger und GR Bertram Kremsl.
- * Verordnung betreffend Übertragung von Angelegenheiten gem. § 43, Abs. 2, Steiermärkische Gemeindeordnung 1967 idGF. an den Gemeindevorstand.
- * Verordnung betreffend Übertragung der Zuständigkeit des Gemeinderates zur Verordnungsfassung in Angelegenheiten der örtlichen Straßenpolizei gem. § 43, Abs. 2a, Steiermärkische Gemeindeordnung 1967 idGF. an den Bürgermeister.
- * Genehmigung der allgemeinen Dienstverfügung des Gemeindehaushaltes ab 16.4.2025.

- * Beschluss des Sitzungsplanes 2025.
Mittwoch, 25. Juni 2025, 18.00 Uhr
Donnerstag, 25. September 2025, 18.00 Uhr
Donnerstag, 11. Dezember 2025, 17.00 Uhr

- * Genehmigung der Über- und Außerplanmäßigen Einnahmen/Ausgaben im laufenden Haushaltsjahr.

**In der Gemeinderatssitzung am
25. Juni 2025 wurden nachstehend
angeführte Beschlüsse gefasst:**

- * Genehmigung des 1. Nachtragsvoranschlages 2025 inkl. Mittelfristigen Finanzplan 2025 - 2029.
- * Neufestsetzung der Stellplatzgebühr für Campingwägen ab 1.7.2025.
- * Genehmigung von Rücklagenentnahme.
- * Nominierung von Bgm. Peter Tautscher als Zivilschutzbeauftragten oder Sicherheitsbeauftragten für den Zivilschutzverband Steiermark.
- * Anhebung der Parkgebühr am Parkplatz Preinerscheid.
- * Auszahlung des Jagdpachtschillings lt. Aufteilungsentwurf für das Jagdjahr 2025/2026.
- * Entsendung von Gemeindevertretern in die Tourismuskommission des Tourismusverbandes Hochsteiermark. Vertreter: Mag. Andreas Steininger. Ersatz: Bgm. Peter Tautscher.
- * Genehmigung der Kooperationsvereinbarung Marktgemeinde Neuberg/Mürz - Verein "Bahnhof Neuberg-Miteinander gestalten".



**Altstoff
Sammelzentrum**

der Marktgemeinde
Neuberg an der Mürz

Änderung der Öffnungszeiten im ASZ Neuberg!

Ab dem 1. Jänner 2026 hat das Alt- und Problemstoffsammelzentrum in Neuberg geänderte Öffnungszeiten:
14-tägig Freitags von 10.00 bis 17.00 Uhr.
In den Wintermonaten Dezember, Jänner und Februar
1-mal im Monat Freitags ebenfalls
von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Neuer Brunnen am Hauptplatz in Neuberg

Zur Reduktion des Wasserverbrauchs wurde am Vorplatz des Ja-Cafés ein neuer Trinkwasserbrunnen installiert. Der bisherige Brunnen verursachte durch das permanente Rinnen des Wassers einen erheblichen Wasserverlust. Der neue Brunnen ist daher mit einem bedienbaren Wasserventil ausgestattet, das eine gezielte Nutzung ermöglicht. Zusätzlich wurde ein separater Wasserschluss für die Bewässerung der Blumen installiert. Ein besonderer Dank gilt Frau Renate Gruber, die die Pflege der Blumen am Hauptplatz mit großem Engagement und in ehrenamtlicher Funktion übernommen hat.



Sanierung Kindergarten Neuberg

Nach dem erfolgreichen Umbau des einen Gruppenraums in Neuberg zu einer Kinderkrippe wurde in diesem Jahr auch der zweite Gruppenraum umfassend saniert. Zudem erfolgten eine Neugestaltung der Sanitäranlagen sowie eine Renovierung der Küche. Damit präsentiert sich nun der gesamte Kindergarten in Neuberg in neuem Glanz. Im nächsten Jahr sind Renovierungsmaßnahmen im Kindergarten Kapellen geplant.



Sanierung Friedhofskreuz Neuberg

Das in die Jahre gekommene Kreuz am Gemeindefriedhof in Neuberg wurde einer umfassenden Sanierung unterzogen. Der Metallkörper Christi wurde sandgestrahlt und neu lackiert sowie das stark beschädigte Holzkreuz vollständig erneuert. Mithilfe des Holzkrans der Firma Tschernschitsch GmbH bzw. Herrn Lukas Ulm und unserer Gemeindearbeiter konnte das Kreuz fachgerecht wieder an seinem ursprünglichen Platz aufgestellt werden.



Oberflächenentwässerung Schenkfeldstraße

Im Zuge des Wohnhausbaus der Siedlungsgenossenschaft Ennstal am Schenkfeld wurde eine Neuerrichtung der Oberflächenentwässerung erforderlich. Der erste Bauabschnitt – von der Kreuzung Bundesstraße B23/Blümelweg bis zur Kreuzung Schenkfeldstraße/Blümelweg – wird noch im heurigen Jahr abgeschlossen. Die Gesamtkosten für diesen Abschnitt belaufen sich auf rund 250.000 Euro. Im Bereich der neu entstehenden Wohnsiedlung wird die Straßenhöhe um bis zu 35 cm angehoben. Die Ableitung des Oberflächenwassers erfolgt künftig über Einlaufschächte und zwei Rohre mit einem Durchmesser von jeweils 300 mm in Richtung Mühlbach. Im Rahmen dieser Baumaßnahmen wird auch die bestehende Wasserleitung in diesem Straßenzug erneuert. Für das kommende Jahr ist die Fortsetzung der Sanierung vorgesehen – beginnend ab der Kreuzung Schenkfeldstraße/Blümelweg bis hin zur Kirchengasse. Auch in diesem Abschnitt wird die Oberflächenentwässerung neu gestaltet. Nach Abschluss aller Arbeiten wird eine neue Asphaltdecke in den sanierten Bereichen aufgebracht.





Bachbettsanierung Kuhhörndlbach

Nach den schweren Unwettern im vergangenen Jahr wurde die Steinschichtung im unteren Bereich des Kuhhörndlbaches von unseren Gemeindemitarbeitern wieder fachgerecht hergestellt.



Neue Info-Terminals

Die Digitalisierung schreitet in allen Lebens- und Wirtschaftsbereichen weiter voran. Um auch unsere Gemeinde zukunftsfit zu gestalten, bieten wir allen hier ansässigen Firmen und Unternehmen die Möglichkeit, ihre potenziellen Kunden auf innovative Art anzusprechen. Über die Touchscreen Infoterminals sind folgende Daten für BürgerInnen und Gäste bequem zentral abrufbar: Aktuelle News und Meldungen der Gemeinde bzw. des Naturparkes Mürzer Oberland, Wirtschaftsindex mit Vorstellung der Betriebe, Veranstaltungen, Tourismus sowie Vernetzung im Bezirk. In der Gemeinde wurden insgesamt zwei Terminals (im Bereich des Naturmuseum und im Bereich des Betreuten Wohnens) aufgestellt und sind ab sofort funktionstüchtig. Die Informationen am Terminal können aber auch als App über den App-Store auf jedem Handy heruntergeladen werden. Die Marktgemeinde Neuberg sowie der Naturpark freuen sich über diese neue Möglichkeit der Bürger- sowie Gästeinformation!



RETTE DAS HINTERALMHAUS

Die Geschichte des Hinteralmhauses beginnt im Jahr 1926 mit dem Bau einer Skihütte durch den Alpenverein. Damals verfügte die Hütte über 15 Schlafplätze und wurde zuletzt auf bis zu 50 Schlafplätze ausgebaut. Das Hinteralmhaus war stets ein lebendiger Ort des Lernens, des Erlebens und des Abenteuers. Mit dem Aufgehen der Sektion Wiener Lehrer im Alpenverein Edelweiss im Jahr 2010 wurde auch das Hinteralmhaus Teil unserer Verantwortung. Doch die Herausforderungen wuchsen. Trotz umfassender Prüfung der Sanierungsmöglichkeiten musste der Verein schweren Herzens feststellen: Das bestehende Gebäude ist nicht mehr zu retten. Ein moderner Ersatzbau ist die einzig tragfähige Lösung – ökologisch, technisch und wirtschaftlich.

Der Alpenverein plante deshalb einen zeitgemäßen Ersatzbau – kein Luxusobjekt, sondern einen robusten, funktionalen und umweltgerechten Ort für neue Berggeschichten. Geplant ist ein ganzjähriger Kursstandort für alle alpinen Vereine in der Region, ein attraktiver Stützpunkt für Wander*innen, für Schneeschuh- und Skitourengeher*innen und ein Ort, an dem auch Einheimische wieder gerne einkehren. Gerade nach dem tragischen Verlust der benachbarten Neubergehütte, braucht es dringend eine neue Schutzhütte für alle. Damit dieses Projekt Realität werden kann, brauchen wir deine Unterstützung. Doch noch fehlen rund 150.000 Euro – Geld, das den Unterschied zwischen Stillstand und Zukunft macht. Wir möchten dich daher einladen, Teil dieses Neubeginns zu sein. Deine Spende hilft dabei, ein Stück alpiner Kultur und Gemeinschaft zu bewahren – nachhaltig, zukunftsweisend und offen für alle. Gemeinsam können wir das Hinteralmhaus retten – als Ort des Miteinanders, des Naturerlebens und der Erholung. Deine Spende ist das Fundament dafür.

Georg Lenz, Präsident des Alpenvereins Edelweiss

SPENDENKONTO:

Alpenverein Edelweiss
IBAN: AT94 6000 0000 0716 6662
BIC: BAWAATWW
Verwendungszweck: Hinteralmhaus



NEWSLETTER

Mit der Gemeinderatswahl 2025 war es erforderlich die Entscheidungsgremien des Pflegeverbandes neu zu besetzen. Am 02.07.2025 fand die konstituierende Sitzung des Pflegeverbandes Bruck-Mürzzuschlag statt.

In der Sitzung wurde Herr DGKP Marcel Skerget, BScN, MA (Vzbgm. Spital am Semmering) mehrheitlich zum neuen Obmann des Pflegeverbandes gewählt. Als 1. Obmann-Stellvertreterin wurde Frau 1. Vzbgm.in Monika Vukelic-Auer, MBA (Kapfenberg) und als 2. Obmann-Stellvertreterin Frau Bgm. Eva Schmidinger (Pernegg an der Mur) gewählt. Die langjährige Obfrau des Pflegeverbandes, Frau Melanie Löffler-Praxmaier übergab sichtlich gerührt, aber auch erleichtert das Ruder an ihren Nachfolger.



Die Polizei informiert...

Selbstverteidigungskurs 2025

Am 12. Juni, konnte im Rahmen von „Gemeinsam Sicher“ ein Selbstverteidigungskurs im Neuberger Rüsthaus unter der Federführung der PI Neuberg angeboten werden. Im Zuge dieses Kurses, welcher in drei Durchgängen stattgefunden hat, konnten insgesamt 31 Damen und Herren, von jung bis alt, mit den elementarsten Grundzügen im Umgang mit dem Pfefferspray geschult werden. Im Anschluss daran gab es dann die Möglichkeit, sich bei einer Tasse Kaffee oder einem anderem Freigetränk mit den Einsatzbeamten über verschiedene Themen zu unterhalten. Ein großer Dank für die Unterstützung bei Organisation, Durchführung und zur Verfügungstellung der Räumlichkeiten sowie der Getränke gilt daher der FF-Neuberg, der Marktgemeinde Neuberg, dem Bürgermeister und den Polizeieinsatztrainern der Polizeiinspektion Kindberg.



Präventionstipps - Eigentum schützen

Diebstahl

Mit den nachfolgenden Tipps soll aufgezeigt werden, wie man sich und sein Eigentum wirksamer gegen Diebe schützen kann. Dabei ist das richtige Verhalten genauso wichtig wie sinnvolle technische Sicherungen von Gegenständen.

Einbruch

Ein Einbruch in die eigenen vier Wände ist für die Betroffenen oft ein großer Schock. Die Verletzung der Privatsphäre verändert nicht nur das verloren gegangene Sicherheitsgefühl. Sicherungstechnische Maßnahmen, das bedeutet sowohl elektronische als auch mechanische, leisten einen großen Beitrag zu Ihrer Sicherheit. Ergänzt durch richtiges Verhalten und nachbarschaftliche Hilfe wird es Gaunern sehr schwer fallen, Einbrüche oder Diebstähle zu begehen. Grundsätzlich gilt: Je mehr Hindernisse dem Einbrecher in den Weg gelegt werden, desto schwerer kommt er ans Ziel. Schwachstellen können sein: Türen (Haupteingangstüren, Terrassentüren oder Nebentüren), Fenster oder Dachfenster und Kellerschächte. Mit den nachfolgenden Tipps soll aufgezeigt werden, wie man sich und sein Eigentum wirksamer gegen Einbrecher schützen kann.

Allgemeine Maßnahmen:

- Legen Sie ein Eigentums- bzw. Inventarverzeichnis an. Diese Maßnahme bietet sich vor allem bei einem Umzug oder einem Neubau an. Das Inventarverzeichnis ist bei der Fahndung nach den gestohlenen Objekten hilfreich.
- Fotografieren Sie wertvolle Gegenstände sowie Schmuck- und Kunstgegenstände.
- Notieren Sie Gerätnummern.
- Geben Sie Ihren Haus- oder Wohnungsschlüssel vor einer längeren Abwesenheit in ein Schlüsseldepot oder vertrauen Sie ihn einer Vertrauensperson an.
- Mieten Sie bei längerer Abwesenheit Bankschließfächer
- Bewahren Sie Sparbuch u. Lösungswort immer getrennt auf
- Verwenden Sie in den Abendstunden Zeitschaltuhren.
- Sichern Sie Terrassentüren durch einbruchshemmende Rollbalken oder Scherengitter.
- Lassen Sie eine möglichst lückenlose Außenbeleuchtung installieren bzw. beleuchten Sie Kellerabgänge.
- Bringen Sie Bewegungsmelder an.
- Achten Sie darauf, dass Außensteckdosen von innen abschaltbar sind, um Einbrechern nicht die Möglichkeit zur

Allgemeine Feststellungen:

- Einbrecher wählen eher ruhige Wohnsiedlungen aus.
- Sie beobachten Häuser und die Gewohnheiten der Bewohner.
- Sie schlagen meist um die Mittagszeit oder zwischen 17.00 und 21.00 Uhr zu.
- Vorzugsweise werden Terrassentüren oder an der Hausrückseite gelegene Fenster aufgebrochen.
- Einbrecher suchen Schmuck, Bargeld, Kreditkarten, Münzsammlungen, wertvolle Uhren usw.

- Stromabnahme (zum Beispiel zum Anschluss einer Bohrmaschine) zu geben.
- Lassen Sie sich ausschließlich hochwertige Schlösser und Schließzylinder einbauen.
- Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit. Während des Urlaubes oder sonstiger Abwesenheit sollten die Briefkästen geleert und Werbematerial beseitigt werden.
- Vergessen Sie nicht, Fenster, Terrassentüre und Balkontüre zu schließen.
- Vergewissern Sie sich beim Weggehen vielleicht noch ein zweites Mal, ob Ihr Schloss versperrt ist.
- Verstecken Sie den Wohnungsschlüssel nicht unter Fußabstreifer und Blumentöpfen.
- Vermeiden Sie unübersichtliche Bepflanzung direkt am Haus.
- Räumen Sie weg, was Einbrechern nützen könnte wie zum Beispiel Leitern, Kisten usw.
- Sorgen Sie im Winter für Schneeräumung.

Insp. Michael Stritzl

Neues aus der Kinderkrippe...



Ausklang des kunterbunten Krippenjahres. Im letzten Krippenjahr haben unsere Sonnenkäfer noch so einiges erlebt und das wollen wir euch unbedingt noch mitteilen. Im Mai feierten wir das Familienfest. In den Wochen davor haben wir uns überlegt, wie wir den Mamas und den Papas sinnliche Farben schenken können. Mit unserem Elmar ist uns da einiges eingefallen... Gemeinsam haben wir von unserem Garten Löwenzahn gepflückt und daraus ein gelbes, geschmackvolles Löwenzahnsalz gemacht. Ein duftendes Blau schenkten wir in Form von einem Lavendelsäckchen, mit viel Liebe zerbröselt und eingefüllt. Ein ganz besonderes Geschenk war das große Herz, mit den Fußabdrücken der Kinder, die zeigen, welche Elefantenstärke und einzigartige Farbe sie besitzen. Diese farbenfrohe Geschenke überreichten wir bei einem schönen gemeinsamen Fest, mit Liedern und Gedichten geschmückt. „Mama und Papa, ihr seid die besten“ – denn tagtäglich begleiten sie die Schritte ihre Kinder und schenken unendlich viel Liebe – und dafür darf man auch mal ein großes DANKE bekommen! Mit süßen Herzen, Kaffee und einem gemütlichen Ausklang haben wir noch gemeinsam ein paar schöne Stunden verbracht!



Im Juni ging es richtig rund:

An einem Dienstag fahren wir mit dem Naturparktaxi in den Wald der Sinne. Barbara Holzer empfing uns mit einer tollen Überraschung – einen richtigen Naturhut. In einer langen Kette gingen wir hintereinander als Raupe „Mila“ in den Wald. Das waldige Grün und der gelbe Sonnenschein haben uns sofort berührt – richtig im Wald ankommen. Die Entdeckerlust und Neugier war absolut da: mit Lupen und Spiegeln entdeckten wir die Natur, mit unserem Tastsinn spürten wir verschiedene Rindenarten, wir schaukelten und schauten in den Himmel. Auch das Suchen nach Natur-Schätzen um unsere Raupe bunt zu schmücken, bereitete den Kindern große Freude. Liebe Barbara, ein riesengroßes Dankeschön für diesen besonderen und wunderschönen Vormittag mit dir im Wald!



Das ganze Jahr über begleitet uns unser treuer Freund Elmar, der bunte Elefant. Mit ihm haben wir die Farben entdeckt und viel kunterbuntes erlebt. Doch für diesen Tag hat Elmar sich etwas ganz besonderes ausgedacht: er wollte uns unbedingt seinen Freunden vorstellen.

Und so machten wir uns am 23. Juni mit dem Zug auf den Weg in den Tiergarten Schönbrunn. Voller Vorfreude marschierten wir zum Eingang und da entdeckten wir schon die ersten Freunde von Elmar: die großen Giraffen! Weiter ging es zum Panda, der gerade genüsslichst seinen Bambus verspeiste. Wir sahen viele Tiere und staunten über ihr Dasein...

...doch als wir die Elefantenfreunde entdeckten, da leuchteten die Augen der Kinder und ein großes Lächeln in ihren Gesichtern war zu sehen. „Schaut mal, ein echter Elefant – ein Freund von unserem Elmar“! Voller Faszination und Aufregung. Und weil sich nicht nur wir gefreut haben, sondern auch die Elefanten, hörten wir sogar ein lautes „TORÖÖÖÖÖ“ – das war wirklich aufregend! Nachdem wir die vielen anderen Tiere bewunderten, gab es zur Stärkung ein Eis und ein langes Austoben am großen Spielplatz! Dieser besondere Ausflug wurde von den Freiwilligen Spenden (Gartenfest 2024, Laternenfest 2024) und vor allem durch die großzügige Spende des Preisgeldes vom Lonely Heart Club (Faschingsumzug 2025) finanziert – DANKE dafür!

Es war wirklich ein besonderer, einzigartiger und kunterbunter Ausflug, der für immer in Erinnerung bleiben wird!

Neues aus der Kinderkrippe...



Am 27. Juni feierten wir in unserem Garten unser Farbenfest. In unseren kunterbunten T-Shirts präsentierten wir einen kleinen musikalischen Rückblick des Jahres:

- mit einem Lied zeigten wir den Besucherinnen und Besuchern, welche Farben wir im Laufe des Jahres kennengelernt haben
- dann wurden die Ohren gespitzt, denn wir können den Farben auch einen Ton bzw. Klang schenken
- mit dem Farben-Hit wurde richtig laut gesungen und gerockt – sozusagen haben wir das Lied und die Musik richtig gefühlt
- und mit unserem Elmar-Lied bedankten wir uns bei unserem treuen Elefanten für dieses wunderschöne und farbenfrohe Jahr.

Unsere vier großen Sonnenkäfer wurden von uns mit einem Verabschiedungslied und einer kleinen Überraschung verabschiedet – alles Gute für eure weitere Reise! Das Fest ließen wir mit leckeren Speisen und erfrischenden Getränken im Garten gemütlich und miteinander ausklingen – es war wirklich besonders schön, dass sich alle die Zeit genommen haben, um mit uns das Jahr zu feiern – und dass sogar in knalliger und bunter Kleidung! Vielen herzlichen Dank an die Eltern, die uns bei unserem Buffet so tatkräftig unterstützt haben! Ein großes Dankeschön an alle, die unserer Einladung gefolgt sind und dieses Krippenjahr in besonders schönen Farben strahlen haben lassen!



Wir starten in ein neues Krippenjahr!

Im September sind wir in ein neues Krippenjahr gestartet, welches unter dem Thema „Mit dem kleinen Fuchs durch Wald und Wiese“ steht. Der kleine Fuchs begleitet unsere Sonnenkäfer durch das heurige Jahr und zeigt ihnen die Schätze und Wunder der Natur. In diesem Betreuungsjahr besuchen sechs Sonnenkäfer die Krippe, die jeden Tag mit ihrem Lächeln und ihrer Positivität besonders machen.

Weiters möchten wir euch noch darüber informieren, dass Eltern und Familien, die Kinder im Krippenalter (0-3 Jahre) haben, jederzeit die Möglichkeit haben, mit uns Kontakt aufzunehmen, um sich ein Bild von der Einrichtung zu machen und uns, Anna Sophie und Barbara kennenlernen zu können. Wir würden uns riesig über neue Gesichter und strahlende Sonnenkäfer freuen!

Anna-Sophie Baumgartner und Barbara Ulm



Neues vom Kindergarten Neuberg...

In diesem neuen Kindergartenjahr ist die Freude besonders groß: Denn in der Ferienzeit wurde unser Kindergarten innen saniert und modernisiert. Wir bekamen Akustikdecken in Gruppenraum und Garderobe, neue Garderobenmöbel, einen neu gestalteten Waschraum und Personal WC und neue Fußböden im ganzen Haus. Auch die in die Jahre gekommene Beleuchtung wurde durch zeitgemäße LED-Lampen ersetzt und die Wände bekamen einen neuen, modernen Anstrich. Wir freuen uns sehr, dass alles in der kurzen Zeit fertig geworden ist. Das Ergebnis ist einfach großartig und wunderschön!





Dafür möchten wir uns herzlich bei der Marktgemeinde Neuberg, die den Umbau ermöglicht hat und den beteiligten Firmen für die gute Zusammenarbeit bedanken. Besonderer Dank gebührt unseren Außendienst- und Reinigungsmitarbeiterinnen und unserem Schulwart Peter Roßegger. Ohne sie wäre ein so schnelles Aus- und wieder Einräumen der gesamten Möbel nicht möglich gewesen! Danke auch an Eva-Maria Straßberger, die die ganzen Planungs- und Vorbereitungsarbeiten koordiniert hat.



In diesem Kindergartenjahr dürfen wir 15 Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren (9 Mädchen und 6 Buben) bei uns willkommen heißen. Davon

- 3 Fuchskinder (5 bis 6 Jahre)
- 3 Hasenkinder (4 bis 5 Jahre)
- 9 Igelkinder (3 bis 4 Jahre)

Unser Jahresthema lautet „**Ich und du sind wir**“. Nach einem gelungenen Start freuen wir uns auf einen tollen Herbst und ein schönes Kindergartenjahr.

Kerstin Ulm und Gudrun Graf



Neues vom Kindergarten Kapellen...

Mit vielen Eindrücken, Erinnerungen und Erlebnissen verabschiedeten wir uns in die Sommerferien. Bevor es aber so weit war standen noch eine Reihe an Ausflügen und Feste auf dem Programm. Und so starteten wir im April mit Arbeitshandschuhen und Müllsäcken ausgerüstet zum steirischen Frühjahrsputz. Wir sammelten so einige Hinterlassenschaften Anderer entlang des Radwegs Richtung Neuberg. Ein besonderes Fundstück war Cinderellas Schuh.



Das Zirkusfest mit Ricko dem Clown, das wir von Simplicus dem Projekt für Bewegung in Kindergärten gewonnen haben, brachte viel Bewegung, Spaß und Abenteuer zu uns in den Kindergarten. Wir schlüpfen alle in die Rolle der Zirkusartisten und lernten das ein oder andere Kunststück. Ricko verzauberte uns alle mit seinen Kunststücken und Zaubereien. Danke für dieses einmalige zauberhafte und sehr bewegende Zirkusfest.

Neues vom Kindergarten Kapellen...

Ein fester Bestandteil im Kindergartenjahr ist der Besuch von Herrn Massenbichler von der Polizei Neuberg. Gemeinsam wurde das Verhalten im Straßenverkehr besprochen und geübt. Die Kinder durften das Polizeiauto genau anschauen und auch die Ausrüstung eines Polizisten wurde betrachtet sowie ausprobiert. Im Juni machten wir uns mit dem Naturparktaxi auf zum "Wilden Berg" nach Mautern. Dort begleitete uns eine Tierpflegerin durch den Tierpark und zeigte bzw. erklärte uns die Welt der Tiere ganz genau. Bei der Fütterung der Füchse waren wir hautnah dabei und die Bären Irmi und Heidi, durften wir mit Obst und Gemüse versorgen. Wir erlebten einen wunderschönen erlebnisreichen Tag im Tierpark Mautern.

Auch unseren schönen Naturpark erkundeten wir ganz genau. Gemeinsam mit Renate Wiltschnigg ging es in den Wald der Sinne wo wir Häuser für „Mandi“ bauten und den Wald mit allen Sinnen erlebten und begriffen. Die Temperaturen der letzten Kindergarten tage erlaubten uns den Tag der Biodiversität gemeinsam mit Melanie vom Naturpark am Ufer der Mürz zu verbringen. Ausgestattet mit Becherlupen und kleinen Netzen machten wir uns auf die Suche nach Wassertieren und wurden auch schnell fündig. Melanie erklärte genau die Aufgaben dieser noch so kleinen Lebewesen im Wasser. Das kühle Nass war eine schöne Abwechslung und wir lernten eine Menge über unser Wasser und dessen Bewohner.



Im Juni war es dann so weit, die Löwenkinder wurden beim Schultaschenfest offiziell im Beisein der Eltern, Großeltern und Freunden verabschiedet. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge entließen wir unsere "Großen" aus dem Kindergarten und wünschten ihnen alles erdenklich Gute in dem Wissen, dass es ganz wundervolle kleine Menschen mit großen Herzen sind. Danke auch an die Eltern, die unseren Weg begleitet und uns immer unterstützt haben.



Nun ist der Sommer vorbei und 19 kleine wunderbare Kinder trippeln zu uns in den Kindergarten, erkunden ihre Umgebung und schließen neue Freundschaften. Auch in diesem Kindergartenjahr haben wir viel vor. Das Erntedankfest und das Laternenfest wollen gefeiert werden und auch Ausflüge in den Naturpark mit der Waldhexe Eva stehen auf dem Programm. Im November geht es gemeinsam mit dem Kindergarten Neuberg nach Graz ins Kindermuseum Frida und Fred zum Thema Seifenblasenträume. Von der Bücherei Neuberg wurden wir zu einer Lesung am Bahnhof in Neuberg eingeladen auf die wir sehr gespannt und neugierig sind. Wir freuen uns auf die ereignisreiche, spannende Zeit mit all den Abenteuern und Herausforderungen die vor uns liegt.

Barbara Stumpf und Petra Tautscher

Neues aus der Volksschule Neuberg...



Am 1. Juli fand ein Gesundheitstag für alle Schülerinnen und Schüler statt. An diesem Tag drehte sich alles um Bewegung, Gesundheit und Ernährung. Nach einem Begrüßungssnack mit Äpfeln und Karotten wurde mit einer gemeinsamen Aufwärmübung, begleitet von Fitnesstrainerin Frau Rossmann, am Sportplatz gestartet. Anschließend fanden in den Klassenräumen verschiedene Workshops rund um Ernährung und Gesundheit statt. Unter anderem gab es Module wie Ernährungspyramide und Achtsamkeit. Die Kinder lernten dabei, dass eine ausgewogene Ernährung und ein bewusster Blick nach innen wesentlich zum eigenen Wohlbefinden beitragen können.



Zwischen den Workshops gab es Pausen mit einer gesunden und schmackhaften Jause, die die Kinder selbst zubereiteten. So erfuhren sie ganz praktisch, wie wichtig es ist, auf eine ausgewogene Ernährung zu achten. Für Abwechslung sorgte ein Bewegungsworkshop, in dem die Kinder bei Hindernisparcours nicht nur ihre Fitness trainierten, sondern auch den Teamgeist stärkten. Für die köstliche Jause erhielten wir dankenswerterweise Roggenmischbrot von der Bäckerei Köck sowie Obst und Gemüse vom Obsthof Wagner. Besonders freute uns der Besuch zahlreicher Ehrengäste wie Bürgermeister Peter Tautscher, Vizebürgermeister Ernst Nierer, Schulausschussvorsitzenden Andrea Nierer, Elternvereinsobfrau Claudia Zuser und Schularzt Dr. Herbert Becvar. Im Rahmen der Veranstaltung wurde Dr. Becvar für seine langjährige Tätigkeit als Schularzt mit Dank und Anerkennung geehrt. Dieser Gesundheitstag war ein voller Erfolg und bot den Kindern vielfältige Möglichkeiten, Gesundheit und Wohlbefinden aktiv zu erleben und wichtige Erkenntnisse für ihren Alltag mitzunehmen.



Wir wünschen allen Kindern einen guten Start ins neue Schuljahr – ganz besonders natürlich den neuen Erstklässler:innen. Schön, dass sie jetzt Teil unserer Schulgemeinschaft sind! Zur Begrüßung haben Bürgermeister Peter Tautscher und Gemeinderätin Andrea Nierer, die Vorsitzende des Schulausschusses, eine kleine Überraschung für sie mitgebracht.



Am 24. April nahmen die Mädchen der 3. MS am diesjährigen Girls' Day teil und hatten die Möglichkeit, bei der voestalpine BÖHLER Bleche GmbH & Co KG hinter die Kulissen zu blicken. Der Tag begann mit einer informativen Präsentation über das Unternehmen, in der den Schülerinnen die vielfältigen Aufgabenbereiche und Produkte der Firma nähergebracht wurden.

Anschließend erkundeten die Schülerinnen bei spannenden Führungen die Produktionsstandorte in Müzzzuschlag und Hönigsberg und erhielten dabei faszinierende Einblicke in die industrielle Fertigung. Dort konnten sie hautnah miterleben, wie moderne Industriearbeit aussieht und wie vielfältig die Berufsmöglichkeiten in einem großen Industriebetrieb sein können. Die Teilnehmerinnen fanden den Tag spannend und lehrreich – eine tolle Gelegenheit, Berufe kennenzulernen, die Frauen in technischen Bereichen offenstehen. Ein herzliches Dankeschön ergeht an die Verantwortlichen bei voestalpine BÖHLER Bleche für die Jause, die Zeit und die engagierten Führungen!

Neues aus der Mittelschule Neuberg...



Am 15. Mai besichtigten die Schüler/innen der 3. und 4. MS im Rahmen der Biodiversitätstage das Wasserkraftwerk in Gössendorf bei Graz. Nach einer Einführung durch einen Mitarbeiter der Verbund AG lernten die Schüler/innen Wissenswertes über den Bau, die Funktionsweise, das Innere, die Turbinen sowie die Nutzung des Wasserkraftwerks. Danach ging es zur Fischaufstiegstreppe, wo die Jugendlichen spannende Einblicke in die Tierwelt rund um das Kraftwerk erhielten. Helm auf, Warnweste an und ab ging es 15 m in die Tiefe. Unten angekommen, wurden die Turbinen besichtigt. Nach dem Rundgang und den vielen Infos gab es zum Abschluss einen guten Krapfen.

Die Schüler/innen der 1. und 2. MS erlebten zum gleichen Anlass einen lehrreichen Ausflug zum Thema erneuerbare Energien. Erste Station war die Wehranlage Kohleben, wo die Kinder die Restwasserturbine besichtigten und eine anschauliche Erklärung zur Funktionsweise eines Staudamms erhielten. Weiter ging es zum Wasserkraftwerk Kohleben, in dem sie hautnah miterleben konnten, wie aus Wasser umweltfreundlich Strom erzeugt wird. Nach einer stärkenden Jause und kleinen Goodie Bags als Erinnerung führte der Weg zur Solarthermieanlage. Dort erklärte DI (FH) Thomas Hochörtler anschaulich den Unterschied zwischen Photovoltaik und Solarthermie. Außerdem zeigte er, wie das Fernwärmenetz der Region überwiegend mit erneuerbaren bzw. alternativen Energiequellen gespeist wird. Ein herzliches Dankeschön an das Team der Stadtwerke Mürzzuschlag für die gelungene Organisation und diese lehrreiche Exkursion!



Ebenfalls zum Tages der Biodiversität begab sich die 2. MS auf eine spannende Forschungsreise nach Mürzsteg. Gemeinsam mit Renate Dobrovoly wurde dort die Mürz genauer unter die Lupe genommen. Nach einem interessanten Einstieg mit spannenden Fakten über Mürzsteg und einem kurzen Teamspiel im Wald ging es für die jungen Forscherinnen und Forscher direkt ans Wasser. Ausgestattet mit Keschern, Becherlupen und Pinseln machten sie sich auf die Suche nach Lebewesen im Gewässer, um der Frage nachzugehen: „Ist die Mürz trinkbar und sauber?“ Die Antwort ließ nicht lange auf sich warten: Ein Strudelwurm wurde entdeckt – ein eindeutiger Hinweis auf sehr sauberes Wasser, denn dieser lebt nur in klarem, unbelastetem Wasser. Auch die Larven der Steinfliege und Köcherfliege in unterschiedlichsten Stadien wurden gefunden, was die hohe Wasserqualität zusätzlich bestätigte. Ein lehrreicher und abenteuerlicher Vormittag in der Natur, der nicht nur Wissen vermittelte, sondern auch den Forschergeist unserer Schüler/innen weckte!





Am 24. Juni wurde die Schule für die 1. MS zum Abenteuercamp ganz unter dem Motto „Schlafsäcke statt Schultaschen“. Der Abend startete mit einem gemütlichen Grillen, welches die Schüler/innen selbständig mit viel Engagement organisierten. Nach dem Essen gab es im Turnsaal ein kleines abendliches Konzert. Und einige junge Musiker/innen sorgten mit ihren Beiträgen für eine stimmungsvolle Abendunterhaltung. Dann folgte der wohl aufregendste Teil des Abends: eine spannende Nachtwanderung rund um das altherwürdige Münster Neuberg, wo Bäume und Mauern gespenstische Schatten warfen – Gänsehautstimmung garantiert! Zurück in der Schule gab es vor dem Schlafengehen noch drei geheimnisvolle Sagen.

Die Schlangen von Neuberg, die Ritter Rabenstein und Falkenstein und die Sage vom Toten Weib. Am nächsten Morgen bereiteten die Schüler/innen noch etwas verschlafen, aber voller guter Laune gemeinsam das Frühstück in der Schulküche zu. Mit Müsli, Kakao und frischem Gebäck startete die Klasse gestärkt in den neuen Tag. Am Ende waren sich alle einig - Diese Schulübernachtung wird noch lange in Erinnerung bleiben!



In Ernährung und Haushalt wurde mit viel Liebe und Freude gekocht. Die Schüler/innen der 2. MS lernten verschiedenste Obst- und Gemüsesorten sowie viele Kräuter und deren Inhaltsstoffe kennen. Unter dem Motto „So gut schmeckt der Frühling“ wurden zahlreiche einfache Gerichte mit regionalen Lebensmitteln zubereitet. Wir tauchten ein in die Natur und kochten Bärlauchspinat, Spargelquiche, Waffeln mit Früchten, Hollersträuben, gefüllte Schinkenrollen und vieles mehr. Anfang Juni gab es einen Burger-Workshop, bei dem die Schüler/innen ihren eigenen Burger von den Buns (Burgerlaibchen) über die Patties (Fleischlaibchen) bis hin zu den selbstgemachten Saucen komplett selbst zubereiteten. Zum Abschluss gab es einen Kochlöffel und „Mein erstes Rezeptheft“ von der EH-Lehrerin als Geschenk, in dem alle Rezepte nachgelesen werden können. Viel Spaß beim Nachkochen!



Die Kinder 3. und 4. VS und der 1. MS wurden zum Schulschluss mit einem kleinen Spaziergang in das Naturerlebnismuseum nature4future überrascht, wo sie in eine Welt der Fabeln und Märchen eintauchen konnten. Diese wurden ihnen von zwei versierten Leserinnen mit viel Herz und Humor vortragen. Die Geschichten wurden von kurzen musikalischen Darbietungen umrahmt. Zum Einsatz kam dabei ein außergewöhnliches Instrument, die Handpan, deren angenehme Klangfarben für ein harmonisches Ambiente sorgten. Doch es wurde nicht nur zugehört, sondern auch mitgeredet und mitgedacht. Die Kinder durften ihr Wissen über Wild- und Haustiere preisgeben und über ihre eigenen Erfahrungen mit der Tierwelt berichten. Gemeinsam wurde überlegt, wie die Moral der Geschichten auf unser tägliches Leben Anwendung finden kann. Wir danken Frau Susanne Baimuradowa und Frau Ursula Reismann herzlich für die gelungene Reise durch Phantasie, Tierwelt und Lebensweisheit.

Die 1. MS startete das Schuljahr mit zwei spannenden Kennenlernetagen in der Veitsch. Unter dem Motto „Gemeinschaft erleben“ standen Bewegung, Natur und Kreativität im Mittelpunkt. Ob beim Aufstieg zum Pilgerkreuz, beim Schwimmen, beim Spielen im Freien oder einer Partie Billard – der Spaß kam nicht zu kurz. Abends war das gemeinsame Erarbeiten der Klassenregeln am Programm. Die Mischung aus Spiel, Bewegung und Naturerlebnissen machte die Tage zu einem gelungenen Start ins neue Schuljahr.



Landjugend Altenberg-Kapellen-Neuberg

Am 12. April hatten wir mit den Kindern unserer Gemeinde eine kreative Zeit und haben gemeinsam Osterhasen in allen möglichen Varianten bemalt. Danke an Jamie Schrittwieser, der die ganzen Hasen ausgeschnitten hat und an alle Eltern, die mit ihren Kindern vorbeigekommen sind. Heuer fand unser Osterfeuer am Karsamstag, nach einigem hin und her, doch noch statt. Mit den Aufbauarbeiten starteten wir am Mittwoch in der Karwoche und bis Freitag konnten wir wieder einen großen Haufen Material für unser Osterfeuer zusammentragen. Bis in die frühen Morgenstunden hielt die anschließende Feuerwache an. Wie jedes Jahr waren wir auch heuer wieder beim Markt- fest in Neuberg dabei. Bei schönstem Wetter konnten einige Mitglieder der Landjugend gemeinsam mit den Festbesuchern im Stift einen schönen Tag verbringen. Am 24. August war es dann soweit, der Maibaum fiel. Begleitet von wunderschönem Wetter konnten wir erstmals einen Eltern-Kind-Wettbewerb organisieren. Der Spaß kam dabei nicht zu kurz und die Kinder konnten bei verschiedenen Stationen mit ihren Eltern gegeneinander antreten. Von Apfeltauchen als Kategorie der Eltern und Entenfischen für die Kinder, gab es auch noch eine Hüpfburg für Groß und Klein. Wir gratulieren allen Gewinnern und freuen uns schon auf nächstes Jahr. Unser diesjähriger Sommer- bzw. Herbstausflug führte uns nach Bad Aussee.



Den Anreisetag am Freitag verbrachten wir ganz entspannt in der Narzissen Therme. Erfolgreich eingeeckelt im Jufa Hotel, gings am Abend weiter zum Abendessen sowie anschließend ins Congresshaus zum Tagesausklang, wo wir gemeinsam einen richtig lustigen Abend verbrachten. Am Samstag stärkten wir uns beim Frühstück, warfen uns in unsere schönste Tracht und machten uns auf den Weg zum Alt Ausseer Kiritag. Bei traumhaftem Wetter genossen wir leckeres Essen, kühle Getränke und einfach die wunderbare Stimmung. Am Sonntag ging es mit vielen schönen Erinnerungen zurück nach Hause.

Lena Rosenmayer

Oldtimerclub Rax-Schneealpe

Sehr geehrte Freunde des Oldtimerclubs!

Mit großer Bestürzung und tiefer Trauer musste unser Verein Abschied von seinem langjährigen Obmann und Gründer des Oldtimervereins Rax-Schneealpe - **Alfred Rosenmayer** - nehmen, welcher bei einem tragischen Unfall viel zu früh aus dem Leben gerissen wurde. Fredl war über 20 Jahre hinweg nicht nur das organisatorische, sondern auch das menschliche Herz unseres Vereins. Mit unermüdlichem Einsatz und echter Leidenschaft prägte er die Geschicke unseres Vereins nachhaltig.



Die Umbauarbeiten an unserem Vereinsheim lagen ihm besonders am Herzen. Wir werden dieses Projekt in seinem Sinne weiterführen, als bleibendes Andenken an sein Engagement um den Verein.

Leider musste sich der Verein von einem weiteren langjährigen Vorstandsmitglied, **Peter Grundbichler**, verabschieden. Peter war ein treuer und verlässlicher Helfer für unseren Club.



Die Sanierungsarbeiten unseres Clubhauses gestalteten sich schwieriger und umfangreicher als angenommen. Das in die Jahre gekommene und durch Überschwemmungen in Mitleidenschaft gekommene Gebäude musste unterfangen und im hinteren Bereich angehoben werden. Der Clubraum wurde somit komplett erneuert. Der Boden wurde neu verlegt, die Wände gespachtelt und gestrichen, sowie die bestehende Küche adaptiert. Obmann Andre Rosenmayer kaufte ein Zelt an, welches als Überdachung bei den Veranstaltungen um die „Kegelstatt“ dient. Weiters wurde der Zeltplatz befestigt. Ein Dank gilt den fleißigen Helfern, die viele Arbeitsstunden rund um das Vereinsheim investiert haben, sowie Bürgermeister Peter Tautscher, welcher die Materialkosten übernommen und die Arbeiten ermöglicht hat.

Die Sektion Traktor unternahm heuer bereits Ausfahrten in die Frein, den Grillenberg und die Scheibe. Bei den Fahrten in die Frein zum GH Leitner und auf den Grillenberg wurden wir vom schönen Wetter begleitet. Auf die Scheibe tat das anfangs regnerische Wetter der guten Stimmung keinen Abbruch. Bis zur Heimfahrt passte sich das Wetter unserer guten Stimmung an. Ein Autobusausflug zum bereits traditionell gewordenen Theater in Naßwald wurde wieder von vielen Mitgliedern in Anspruch genommen. Der Theatergruppe gehören unsere Mitglieder Gabi und Gerald an, welche eine gelungene Vorstellung lieferten.

Das 20. Oldtimerfest am 29. Juni fand bei schönem Wetter unter Teilnahme zahlreicher Besucher statt. Diese konnten beim Glücksrad und unserem großen Glückshafen tolle Preise gewinnen. Mit dem Kistenfleisch und anderen Spezialitäten stärkten sich unsere Gäste, so musste keiner hungrig oder durstig nach Hause gehen. Der Oldtimerclub war auch heuer wieder beim Marktfest in Neuberg am 15. August vertreten. Es konnten Leberkässern und verschiedene selbstgemachte Pizzen konsumiert werden. Danke an alle Helfer und Besucher.



Der 21. Steirische Zauberwald fand dieses mal in Altenberg statt. Der Naturpark Mürzer Oberland ist an uns herangetreten, ob wir auch heuer wieder die Verköstigung der Gäste sowie die Verpflegung der Schauspieler übernehmen können. Die rund 1.700 Besucher und die 60 Schauspieler und Helfer wurden vom Oldtimerclub mit Schnitzel, Pommes, Leberkäse und Getränken versorgt. Für das Mehlspeisenbuffet war der Schiahaglclub verantwortlich, wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit. Die nächsten Termine sind das Bauernsilvester und verschiedene Eisschießen.

Thomas Feldbaumer

Singkreis Kapellen

Am 28. Juni dieses Jahres ging der Liederabend des Singkreises Kapellen im VAZ Kapellen über die Bühne. Obwohl an diesem Termin in der näheren Umgebung zahlreiche kulturelle Veranstaltungen angesetzt waren, konnten wir uns über ein volles Haus freuen. Der Schulchor der Mittelschule Krieglach und die großartige Trippl-Musi trugen zum Gelingen des Konzertes ebenso bei, wie die heiteren Textbeiträge einiger Sängerinnen des Singkreises. Auch eine kleine, jugendlich besetzte Band begleitete unsere „Lieblinglieder“. Die Proben für die nächsten Auftritte haben bereits wieder begonnen. Wir werden am 9. November in Spital/Semmering den Ehejubiläumsgottesdienst umrahmen und den 3. Adventssonntag in Mürzzuschlag musikalisch gestalten. Weitere Events sind in Planung, aber noch nicht fixiert. Sollte jemand „Lust zum Singen“ verspüren, würde sich der Singkreis über neue Sängerinnen freuen!

Veronika Egger



Österreichischer Kameradschaftsbund, Ortsgruppe Mürzsteg

Am 15. Februar fanden in Stanz im Mürztal die Bezirksmeisterschaften im Steirischen Eisstocksport statt. Für den Ortsverband Mürzsteg nahm die Mannschaft mit den Kameraden Franz Klopff, Max Reisinger, Kevin Kargl, Thomas Schuhmann, Raphael Schuhmann sowie Markus Schuhmann teil. Nach sportlichen und fairen Auseinandersetzungen auf dem Eis konnte sich die Mannschaft unter Moar Franz Klopff gegen die restlichen Teilnehmer der Ortsverbände Mürzzuschlag den Bezirksvizemeistertitel sichern. Bezirksmeister wurde die Mannschaft aus Stanz im Mürztal. Durch diesen Erfolg qualifizierte sich der Ortsverband Mürzsteg für die Landesmeisterschaften 2026.



Des Weiteren fand am 18. Juli die Bezirksmeisterschaft im Scharfschießen mit dem Sturmgewehr StG77 in St. Michael statt. Die Teilnehmer aus Mürzsteg waren Peter Schuhmann, Franz Schöggel sowie Franz Klopff. Den Bezirksmeister in der Altersklasse Männer 1965 - 2004 konnte Peter Schuhmann erringen. In der Mannschaftswertung konnte Mürzsteg den 3. Rang erreichen. Herzliche Gratulation für die großartigen Erfolge.

Recht herzlich bedanken möchte sich der Ortsverband Mürzsteg bei unserem Ehrenmitglied Heinrich Holzer für seine großzügige Unterstützung. Ein Dankeschön gilt so wie jedes Jahr Karin Gruber für die Blumenpflege beim Kriegerdenkmal. Ein Dank gilt auch an meine Vorstandsmitglieder sowie an die treuen Mitglieder. Somit kann der ÖKB Mürzsteg auch weiterhin bestehen bleiben.

Obmann Max Reisinger

Schützengesellschaft Mürzsteg

Am 11. Mai wurde auf der Schießstatt in Mürzsteg unser Mannschaftsschießen mit anschließender Jahreshauptversammlung durchgeführt. 21 Schützen nahmen daran teil. Die Einzelwertung beim Mannschaftsschießen gewann Norbert Kretek vor Martin Kretek und Gerhard Gruber. Die Mannschaftswertung gewannen Martin Leodolter, Manfred Burdis und Jasmin Tobiaschek mit 875R vor OSM Robert Kretek, Christine Kretek und SM Helmut Novak mit 868R. Platz 3 belegten Martin Reisner, Herbert Kraft und Birgit Schuhmann Mader mit 841R.

Am 9. und 10. August fand heuer wieder unser traditionelles Jägerschiessen statt. Gemeinsam mit Bgm. Peter Tautscher und Jagdschutzvereinsobmann Martin Spreitzhofer konnte OSM Robert Kretek 77 Schützen auf der Wildserie und 119 Schützen auf der Gedenkscheibe, die heuer unserem Schützenkameraden Peter Schuhmann zum 60. Geburtstag und 45. Schützenjubiläum gewidmet wurde, begrüßen.

Auch EHBI und Vzbgm.a.D. Arnold Gamsjäger wurde eine Ehrentafel nachgereicht.





Die Wildserie konnte Stefan vor Karl Kaufmann und Christian Sauer für sich entscheiden. Den Tiefschußbewerb gewann der erst 12jährige Mathias Kretek mit einem 57 Teiler vor Arnold Eibenberger und Wolfgang Schuhmann.

Der beste Schuss auf der Gedenkscheibe gelang Martin Kretek vor Martin Leodolter und Gerhard Gruber sen. Für musikalische Unterhaltung sorgte Daniel Kretek auf seiner steirischen Harmonika. Premiere hatte auch unser „Luderplatz“, wo unsere Gäste von Manfred und Bettina Leodolter, sowie Birgit Schuhmann-Mader vorzüglich bekocht wurden. Bei der Preisverteilung bedankte sich OSM Robert Kretek bei allen für die Disziplin und Mithilfe beim Gelingen unserer jährlichen Veranstaltung.

Arnold Gamsjäger



volkshilfe.

„Auch wenn vieles nicht mehr so geht wie früher, kann ich zu Hause wohnen bleiben, weil meine Heimhilfe für mich da ist!“

HEIMHILFE

Damit ich leben kann, wie ICH will.

Die Heimhilfe kommt zu Ihnen nach Hause. Sie unterstützt ältere Menschen und deren Familien, wenn im Alltag oder in schwierigen Lebenssituationen Hilfe benötigt wird. Gemeinsam verfolgen sie das Ziel, so lange wie möglich ein weitgehend selbstbestimmtes Leben, in der vertrauten Wohnumgebung zu führen.

Eine Volkshilfe ist immer in Ihrer Nähe - wir freuen uns Sie kennenzulernen!

SOZIALZENTRUM MÜRZZUSCHLAG

Haasgasse 6/Top 1, 8680 Mürzzuschlag

T: 03852 6688

E: sozialzentrum.mz@stmk.volkshilfe.at

Tennisclub Neuberg/Mürz

Der Tennisclub Neuberg darf sich wieder über ein ereignisreiches Jahr freuen. Im Frühling wurde der Vorstand neu gewählt. Das Obmann „Zepter“ übergab David Bareck an Gerhard Ohersthaller.

DANKE David für deinen Einsatz und die geordnete Übergabe! Mitte April konnten wir, nach dem gemeinsamen „fit“ machen der Tennisplätze, endlich in die aktive Tennissaison starten. Bei einem Tenniskurs mit unserer bewährten Trainerin Hilde waren wieder begeisterte Jugendliche und Erwachsene dabei und konnten ihr Spiel verbessern.



Unsere internen „Mascherlturniere“ mit der anschließenden Grillerei förderten das gelebte Vereinsleben. Gemeinsam mit dem Tennisclub Kapellen war der Tennisclub Neuberg am 15. August beim Marktfest mit einem Stand vertreten. Mit Grillkotelettes und Bratwürsten wurden die Gäste verwöhnt. Ein großer Dank gilt den Vereinsfunktionären für die Hilfe und unseren treuen Sponsoren: Fa. Content link, www.content.link, KFZ Bölöni 8692 Neuberg, Werkstätte aller Marken, §57a Überprüfung, JA Netz GmbH Internet, KabelTV, Telefon Neuberg, und die Raiffeisenbank Mürztal. Der Beitrag wird zum größten Teil für die Jugendförderung verwendet.

Gerhard Ohersthaller



Vorankündigung! Jubiläumsfest

Wir feiern 2026 unser 50-jähriges Jubiläum mit einem Jubiläumsfest am 9. Mai 2026.



Tennisclub Kapellen

Spiel, Satz und Gemeinschaft – Rückblick auf eine starke Tennissaison

Mit viel Sonne, eng umkämpften Ballwechseln und jeder Menge guter Laune ging für unseren Tennisclub eine erfolgreiche Sommersaison zu Ende. Auf unseren Plätzen war in den vergangenen Monaten einiges los – von engagierten Meisterschaftsspielern bis hin zu Hobbyspielern, die einfach Freude am Tennissport haben.

Besonders erfreulich ist, dass sowohl unsere 1er-Mannschaft als auch unsere Hobbymannschaft sich den Meistertitel in ihrem jeweiligen Bewerb sichern konnten. Wir gratulieren allen Spielerinnen und Spielern herzlich zu diesen Erfolgen und bedanken uns bei allen, die durch ihren Einsatz, ihre Unterstützung und ihre Begeisterung zu dieser gelungenen Saison beigetragen haben.

Museum Montanarum

10 Jahre Museum Montanarum

Vor 10 Jahren, am 27. März 2015, wurde das Bergwerksmuseum Montanarum in Altenberg feierlich eröffnet. 1.958 Personen besuchten seither das kleine Museum, das die Geschichte des Eisenwesens im oberen Mürztal, im speziellen die Bergbauergangenheit Altenbergs in sehr anschaulicher Weise präsentiert und zahlreiche Objekte aus dieser Zeit zeigt. Der Verein „Freunde des Altenberger Bergwerks“, welcher für den Betrieb des Museums, aber auch den „Montanrundweg Altenberger Erzberg“ verantwortlich zeigt, hat derzeit 70 Mitglieder. Ende April fand im Altenbergerhof die 3-jährlich abzuhaltende Mitgliederversammlung statt, in der Bürgermeister Peter Tautscher als Ehrengast begrüßt werden konnte und eine Neuwahl des Vorstandes durchgeführt wurde. Der einstimmig gewählte Vorstand für die nächsten drei Jahre setzt sich demnach wie folgt zusammen:

Obmann: Erwin Gruber

Obmann-Stv. und Schriftführer:

Heiko Grundbichler

Schriftführer-Stv.: Philipp Kanape

Kassierin: Katrin Kanape

Kassierin-Stv.: Julia Weinberger

Kassaprüfer: Gerald Schneidhofer und Christoph Schwaiger

Erwin Gruber





Ein weiteres Highlight dieser Saison waren unsere diesjährigen Einzel- sowie Doppelvereinsmeisterschaften, bei denen wir uns gegenseitig herausgefordert haben. Wir gratulieren nochmals herzlichst unseren Vereinsmeistern:



Unsere Fröhschoppen war, wie auch schon im Vorjahr ein voller Erfolg. Bei strahlendem Sonnenschein genossen zahlreiche Besucher die gesellige Atmosphäre, kühle Getränke und beste Unterhaltung. Dank des Top Wetters und die perfekte musikalische Umrahmung mit den „Pipe Alley Badgers“ herrschte ausgelassene Stimmung, und viele blieben noch bis in den späten Nachmittag hinein. Wir möchten uns hiermit bei allen Gästen herzlich bedanken und freuen uns bereits auf das kommende Jahr!

Einzel A-Bewerb:

- 1. Platz Markus Tesch
- 2. Platz Mario Heumann
- 3. Platz Christian Pernhofer

Einzel B-Bewerb:

- 1. Platz Wolfgang Rodler
- 2. Platz Sebastian Schögggl
- 3. Platz Antonio Lechner

Doppel-Bewerb:

- 1. Platz
Markus Tesch / Thomas Pernhofer
- 2. Platz
Erich Hohegger / Antonio Lechner
- 3. Platz
Mario Heumann / Alexander Wagner



Der Tennisclub Kapellen bedankt sich für die Unterstützung in der vergangenen Saison und wünscht schon jetzt Frohe Weihnachten sowie einen guten Start ins neue Jahr!
Christian Pernhofer

AKTIVIEREN. ENTFALTEN. ZUKUNFT GESTALTEN!

WEIL JEDE FRAU ZÄHLT!

ENTDECKE DEINE CHANCEN!

zam
Zukunft aktiv

Karriere? Neustart? Weiterbildung? IHRE CHANCE WARTET!

Beim zam Bruck-Mürzzuschlag erhalten Sie maßgeschneiderte Beratung - kostenlos, vertraulich und unverbindlich! Finden Sie den perfekten Weg zu Berufen, Ausbildungen und Weiterbildungen, ganz nach Ihren Wünschen! Jetzt aktiv werden und die Zukunft selbst in die Hand nehmen!

Ihr ERFOLG beginnt JETZT!

- Grüne Insel 2, 8680 Mürzzuschlag
- + 43 664 88623303
- office.bruck@zam-steiermark.at



Stockschützen NFÖ Mürzsteg

Die Mürzsteger Stockschützen blicken auf eine erfolgreiche Sommersaison 2025 zurück. NFÖ Mürzsteg 1 traten mit den Schützen Gerhard Gruber, Manfred Gruber, Andreas Seiser, Matthias Köberl, Raphael Schuhmann und Jan Gruber in der Landesliga an. Dort konnten wir die Vorrundengruppe gewinnen und zogen somit in das Viertelfinale gegen ESV Gut Eis Voitsberg ein. Auch dieses Spiel wurde nach hartem Kampf gewonnen. Dieser Sieg brachte uns in das Final 4, wo nur mehr die vier besten Mannschaften der Steiermark vertreten sind. Bei diesem Final 4 in Piesdorf schafften wir den ausgezeichneten 2. Platz (Vizelandesmeister). Leider reichte dieser zweite Platz nicht zum direkten Aufstieg in die Bundesliga. So kam es in der Mürzsteger Stockhalle vor 90 Zuseher gegen den ESV ASKÖ Tauchen zum Relegationsspiel um den Aufstieg.

In einem wahren Krimi bis zum letzten Schuss schafften wir mit dem 6:4 Sieg den größten Erfolg in der Vereinsgeschichte des NFÖ Mürzsteg.

NFÖ Mürzsteg spielt 2026 in der Bundesliga!



NFÖ Mürzsteg 2, mit den Schützen Jan Gruber, Gernot Schöggel, Christoph Schöggel und Hans-Jürgen Lukas, errangen bei der Kreisligameisterschaft den 4. Platz und schafften somit den Aufstieg zur Unterligameisterschaft 2026. Nach dem Sieg bei der ASKÖ-Unterligameisterschaft erreichten wir bei der ASKÖ-Landesmeisterschaft in Köflach unter 16 Mannschaften den guten 4. Platz. Unsere Mixed Mannschaft mit den Schützinnen Regina und Anna Köberl, sowie den Schützen Gerhard und Manfred Gruber und Matthias Köberl belegten bei der Landesmeisterschaft in Krieglach den 11. Platz.



Einen ausgezeichneten Erfolg schaffte unser Jungschütze Liam Gruber. Bei der Landesmeisterschaft Jugend U19 in Oedt bei Feldbach konnte er sich mit der Bezirksverbands Auswahl den Landesmeistertitel sichern.

Das Raika Mürztalcup-Finale fand mit 19 Mannschaften am 12. Juli in Mürzsteg statt. Unsere beiden Mannschaften spielten groß auf und errangen die Plätze 1. und 3. Bei zahlreichen Turnieren konnten wieder viele Stockerlplätze erreicht werden. Einen herzlichen Dank an unsere Fans und Sponsoren, die uns immer bei unseren Spielen begleiten.

Raika-Mürztalcup 2024/2025 Ergebnisse:

- | | |
|------------------------------|-------------------------------|
| 1. Platz NFÖ Mürzsteg 1 | 11. Platz ESV Ziegenburg |
| 2. Platz Schneer. Kapellen 1 | 12. Platz Schneer. Kapellen 2 |
| 3. Platz NFÖ Mürzsteg 2 | 13. Platz ESV Sportplatz |
| 4. Platz ESV Mürzzuschlag 2 | 14. Platz ESV Neuberg |
| 5. Platz ESV Schärfenberg | 15. Platz SU Pretul |
| 6. Platz TUS Krieglach mix. | 16. Platz ESV Krieglach 2 |
| 7. Platz TUS Krieglach | 17. Platz SV Schöneben 1 |
| 8. Platz ESV Sonnseite | 18. Platz SV Schöneben 2 |
| 9. Platz ESV Mürzzuschlag 1 | 19. Platz ESV Phönix |
| 10. Platz ESV Krieglach 1 | |

Jetzt geht es mit der Wintervorbereitung los, wo wir mit unseren zwei Herrenmannschaften in der Landesliga und Unterliga antreten werden. Die Stockschützen des NFÖ Mürzsteg wünschen euch Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch. Stock Heil!

Gerhard Gruber



Eisschützenverein Neuberg

Aufgrund von Neuwahlen im Dezember 2024 setzt sich der Vereinsvorstand des Eisschützenverein Neuberg wie folgt zusammen:

Obmann: Stefan Schöggel
Obmann Stv: Martin Veitschegger
Schriftführer: Josef Schlapfer
Schriftführer Stv: Michael Kaiser
Kassier: Paul Holzer
Kassier Stv: Herbert Kraft



Am 20. September fand zum wiederholten Male das olympische Stocksportturnier auf unserer Stocksportanlage in Neuberg statt. Es wurde eine vormittags Partie und eine nachmittags Partie mit jeweils 7 Mannschaften bei herrlichem Wetter ausgetragen. Auch unser Bezirksobmann war mit einer Mannschaft bei uns in Neuberg. Ein großer Dank gilt unseren fleißigen Helfern, ohne diesen Zusammenhalt wäre es nicht möglich so eine Veranstaltung auszutragen. Bedanken möchten wir uns auch bei unserem Bürgermeister, der sich die Zeit genommen hat, und bei beiden Siegerehrungen anwesend war. Ein herzliches Dankeschön an unsere Sponsoren für die Unterstützung bei unserem Turnier.

Platzierungen Vormittag:

1. Platz NFÖ Mürzsteg
2. Platz RBS Stocksport
3. Platz 1. ESV Kaindorf an der Sulm
4. Platz ESV Mürzzuschlag I
5. Platz ESV Schärfebn. Langenwang I
6. Platz ESV Mürzzuschlag II
7. Platz ESV Kindberg

Platzierungen Nachmittag:

1. Platz ESV Lutschaun Mitterdorf
2. Platz ESV Ziegenburg Mürzz.
3. Platz ESV Schärfebn. Langenwang II
4. Platz SU Pretul
5. Platz ESK Schneerose Kapellen II
6. Platz ESK Schneerose Kapellen I
7. Platz ESV Schöneben



Der ESV Neuberg feiert im Jahr 2026 sein 70-jähriges Bestandsjubiläum. Gleichzeitig besteht im Jahr 2026 die 70-jährige Freundschaft mit dem 1. Pottschacher Eisschützenverein. Ein Treffen fand jährlich abwechselnd in Neuberg oder Pottschach statt. Leider unterbrach die Corona Pandemie unser jährliches Treffen. Diese Jubiläen und diese Freundschaft muss natürlich gefeiert werden, deshalb wird es im Februar 2026 ein Eisstockschießen mit anschließender Feierlichkeit im Veranstaltungszentrum Kapellen geben. Die Vereinsleitung des ESV Neuberg wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und die besten Wünsche für das Jahr 2026.

Stefan Schöggel



Eisschützenklub Schneerose Kapellen

Wieder einmal liegt eine sehr ereignisreiche Sommersaison hinter uns. Bei unserem Bierkistenturnier am 21. Juni gewannen die Krampusgrobn Teufeln Herren 1 den Hauptpreis von vier Kisten Bier vor dem Team Holzer. Es nahmen 8 Mannschaften an diesem sehr beliebten und lustigen Turnier teil.

Beim diesjährigen Duo-Turnier ging diesmal die Paarung Babsi Schöggel/Gerhard Ulm als Sieger hervor. Die weiteren Stockerlplätze belegten Michael Bauer/Franz Tösch sowie Monika Schöggel/Herbert Heger. Es nahmen insgesamt 12 Paarungen am Turnier teil.

Vereine & Verbände...

Ein absolutes Highlight gab es beim spannenden Mürztalcup Bewerb. Beim Finale am 12. Juli in Mürzsteg erreichte unsere Mannschaft Schneerose Kapellen 1 den hervorragenden 2. Platz hinter der Bundesliga Mannschaft vom NFÖ Mürzsteg. Unsere 2. Mannschaft erreichte in der Nachmittagsgruppe ebenfalls den 2. Platz und somit den ausgezeichneten 12. Platz in der Gesamtwertung von insgesamt 19 teilnehmenden Mannschaften. Aufgrund des regen Interesses nimmt unser Verein ab sofort mit einer 3. Mannschaft an diesem Bewerb teil. Dafür wurden auch 4 weitere neue Stockkörper der Firma Seiwald angeschafft. Ein ganz besonderer Dank gebührt an dieser Stelle unserem Bezirksobmann Rupert Breitegger, der uns immer bestmöglich unterstützt und mit bestem Stocksportmaterial versorgt.



Zu den herausragenden Leistungen sind auch der Aufstieg unserer Damen/Herren Mixed Mannschaft zur Landesmeisterschaft sowie der Sieg unserer Herrenmannschaft in der ASKÖ Ü50 Unterligameisterschaft welcher ebenfalls den Aufstieg zur Landesmeisterschaft in Graz bedeutete, zu zählen. Bei der internen Vereinsmeisterschaft am 17. September sicherten sich bei den Damen Beatrix König und bei den Herren Herbert Heger bzw. Ernst Schöggel den begehrten Titel des Vereinsmeisters/in. Wir gratulieren allen Sieger/innen sehr herzlich zu den erzielten Erfolgen und bedanken uns aber auch sehr herzlich bei allen anderen Teilnehmern für ihr Engagement und Mitwirken.



Als bauliche Maßnahme wurde heuer das bereits in die Jahre gekommene Gelände um die Eishütte bzw. beim Abgang zur Bahn erneuert. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer. Wir wünschen Allen noch eine wundervolle Herbstzeit und freuen uns schon auf ein Wiedersehen im Winter auf der Eisbahn. *Herbert Schöggel*

Vorankündigung!
Vereinseischießen
in Kapellen
am Samstag, 17. Jänner 2026
auf der Eisanlage in Kapellen.

Musikverein "Edelweiß" Mürzsteg

175 Jahre Musik – Jubiläumskonzert mit neuer Tracht und großem Festakt.

Gleich zwei besondere Anlässe durften wir in diesem Jahr feiern. Am 24. Mai fand unser Jubiläumskonzert statt, bei dem wir stolz unsere neue Tracht präsentierten. Nur wenige Wochen später, am 28. Juni, konnten wir gemeinsam mit vielen Gästen unser 175-jähriges Bestehen feiern. Das Konzert im Mai bot nicht nur ein abwechslungsreiches musikalisches Programm, sondern war auch die erste Gelegenheit, unsere neu gestaltete Tracht der Öffentlichkeit zu zeigen. Sie verbindet Tradition mit zeitgemäßem Design und wurde von Publikum und MusikerInnen gleichermaßen begeistert aufgenommen. Wir bedanken uns herzlich bei unserem Bürgermeister Peter Tauscher sowie dem gesamten Gemeindevorstand für die großzügige Unterstützung bei der Neueinkleidung – ohne diese Hilfe wäre die Umsetzung in dieser Form nicht möglich gewesen.





Der Höhepunkt unseres Jubiläumsjahres war jedoch das Fest zum 175-jährigen Bestehen am 28. Juni. Bei bestem Wetter durften wir zahlreiche Besucher und Besucherinnen sowie mehrere Gastkapellen begrüßen, die das Fest musikalisch bereicherten und zu einem unvergesslichen Erlebnis machten. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die mit uns gefeiert haben – sei es als Zuhörer, Unterstützer oder Mitwirkende. Dieses Jubiläum hat gezeigt, wie lebendig und verbunden unser Vereinsleben ist. Wir freuen uns auf viele weitere musikalische Jahre in guter Gemeinschaft!



Wir gratulieren recht herzlich **Fabian Wieland-Taferner** für seine großartigen Leistungen. Er absolvierte das Leistungsabzeichen in Silber mit ausgezeichnetem Erfolg. Beim Bundeswettbewerb prima la musica erspielte er sich den hervorragenden 2. Preis! *MV Edelweiß Mürzsteg*

Verein Trachtenkapelle Neuberg/Mürz

Mit großer Freude blicken wir auf einen Sommer voller Musik, Erlebnisse und historischer Momente zurück. Den Auftakt bildete das Gastkonzert im Juni zum 175-jährigen Jubiläum des MV Mürzsteg. Gemeinsam mit weiteren Musikkapellen durften wir dieses besondere Ereignis musikalisch begleiten.

Neben der kirchlichen Begleitung der Fronleichnamsprozession sowie einer Fernsehaufnahme für das Format „Landleben“ im ORF folgte im August das traditionelle Marktfest im Stift, das bei strahlendem Wetter zahlreiche Besucher anlockte und für ausgelassene Stimmung sorgte.



Den krönenden Abschluss unserer Sommerkonzertreihe bildete unser Auftritt bei „Beschwingt in den Sonntag“ am Bahnhof Neuberg. Das musikalische Highlight war die Uraufführung des Marschs „Gruß an Mürzsteg“, ursprünglich 1879 vom Gründungskapellmeister Josef Merz arrangiert und nun von Ernst Kovacic für unsere aktuelle Besetzung und fünf Streicher neuinterpretiert. Begleitet wurde das Konzert von einer Ausstellung zur Geschichte des Musikverein Trachtenkapelle Neuberg. Historische Exponate wie der Ehrendirigentenstab von 1878, die Gründungsurkunde und originale Direktionsnoten ließen die fast 150-jährige Vereinsgeschichte lebendig werden. Die Rückführung des Ehrendirigentenstabs durch die Nachfahren von Josef Merz aus Tirol war ein bedeutender Schritt zur Bewahrung unseres musikalischen Vereinerbes. Ein besonderer Dank gilt Herrn Ernst Kovacic für seine großzügige Unterstützung und sein Engagement bei der Aufarbeitung unserer Vereinsgeschichte.



Auf zahlreiche Besucher bei unserem traditionellen Herbstkonzert würden wir uns freuen und wünschen der gesamten Bevölkerung einen schönen Herbst. *Katharina Knaus*

Vorankündigung!

Herbstkonzert

am 15. November 2025
im Veranstaltungszentrum
Mürzer Oberland

Trachtenmusikverein Kapellen

Mit Wetterglück starteten die MusikerInnen des TMV Kapellen in die Weckruf Saison. Bei strahlendem Sonnenschein konnten am Ostermontag die BürgerInnen von Raxen bis Kapellen mit Marschklangen aus ihren Federn geholt werden. Ebenso schön war es am 1. Mai wo die morgendlichen Melodien durch das Altenbergertal klangen. Wir bedanken uns aber hierfür nicht nur beim Wettergott für den strahlenden Sonnenschein, sondern natürlich besonders für die großzügigen Spenden, bei den Einwohnern aller Ortsteile.



Am 27. April nahm eine Abordnung des Vorstandes und unserer aktiven Mitglieder an der Landessitzung des Blasmusikverbandes teil. Bei herrlichem Wetter und guter Stimmung mit den anderen teilnehmenden MusikerInnen aus dem Bezirk ging es mit dem Bus, diesmal nach Hitzendorf.



Bei der Urkundenverleihung des Jugendleistungsabzeichens 2025 am 04. Juni konnte unsere Jugend die Lorbeeren für die großartige Arbeit ernten. Wir gratulieren unserem Nachwuchs voller Stolz und bedanken uns für die Ausbildung bei der Johannes Brahms Musikschule, sowie den Eltern für ihre Förderung. Unser Quintett hatte neben vielen anderen Einsätzen, am 23 August die Ehre unseren Waxriegelhauswirt Martin Tod an seinem 15-jährigen Jubiläum musikalisch zu begleiten. Mit perfekter Bewirtung sowie Speis und Trank feierte man bis in die Abendstunden mit dem Jubilar und seinen zahlreichen Gästen.

Das Ende des Sommers leitete wie immer unser traditionelles Sturmfest in den Lokalitäten unseres Probeheimes ein. Am 20. September konnten wir zahlreiche Gäste aus dem ganzen Mürztal begrüßen. Die weitangereiste Besucherschaft hatte man vor allem den jungen Musikern der Mürztaler-Böhmischen zu verdanken. Mit viel Elan und Können begeisterte die



Formation die Gäste von alt bis jung. Nach dem grandiosen Abschluss mit Italo-Klassikern und den Hits der Böhmischen Blasmusik übernahm in altbewährter Weise die Gruppe „Gstrichn vui“. Mit gemütlicher Tanzmusi feierten die vielen Gäste bei herrlichem Essen und reichlich Rebensaft bis in die Morgenstunden. Nach dem Sturmfest beginnt wie immer die heiße Probenphase für unser Weihnachtskonzert zu dem wir alle BürgerInnen des Neuberger-Tals herzlich einladen.



Vorankündigung!
Weihnachtskonzert
am 20. Dezember 2025
im Veranstaltungszentrum
Mürzer Oberland

Jubiläumsfest
am 20. und 21. Juni 2026



Hochsteiermark Classic 2025



Bereits zum siebenten Mal fuhren über 60 Oldtimer-Autos durch unsere Region. Der Start erfolgte diesmal am 12. September in Stanz im Mürztal und nach über 600 Kilometer erreichten fast alle Fahrzeuge am 14. September das Ziel beim Teichwirt Urani in Neuberg an der Mürz. Die 2025er-Ausgabe der Hochsteiermark-Classic fand fast durchgehend bei angenehmen Oldtimerwetter statt. Es war weder zu heiß noch zu kalt und auch weitgehend trocken. Das Starterfeld aus ganz Österreich und aus Slowenien konnte mit einer bunten Vielfalt an Fahrzeugen der Baujahre 1958 bis 1994 aufwarten. Klingende Namen wie Ferrari, Rolls Royce, Corvette oder verschiedene Porsche-, Mercedes-Benz- und Opelmodelle waren dabei. Aber auch Exoten, wie ein Saab Sonnet oder ein Honda NSX begeisterten die Autofans. Es galt nicht nur den richtigen Weg zu finden sondern vorgegebene Zeit- oder Schnittvorgaben genau einzuhalten. Das Ergebnis war wie erwartet wieder ganz knapp mit oft nur wenigen Hundertstel Sekunden Distanz zwischen den einzelnen Platzierungen. Den Sieg holte sich – wie bereits 2024 – das Team Andrea und Bernd Lackner aus Weiz mit einer Corvette C2 vor dem Ennstaler Porscheteam Edith und Manfred Stocker (Rückstand 0,236 Sekunden) und dem Team Bettina und Peter Krammer aus Wien mit einem Ferrari 328. Das bestplatzierte Team aus Neuberg war diesmal das Puch-Team Manfred und Benjamin Nierer.

Werner Ully

Die Teams mit lokaler Beteiligung erreichten die folgenden Plätze (Fahrer und Navigator):

Platz 10: Manfred und Benjamin Nierer, Puch 500

Platz 13: Andreas Kern und Sabine Stumpf, Opel Kadett Rallye Coupe

Platz 14: Christoph Suppanz und Bernd Dietler, VW Karmann Ghia

Platz 23: Ewald Theuretzbacher und Monika Fluch, VW Golf GTI

Platz 26: Mario Heumann und Benedikt Kubasa, Porsche 911(gewählt zum schönsten Fahrzeug)

Platz 34: Wolfgang und Alice Heiss, Corvette C 1

Platz 36: Walter Heiss und Angelika Thenhalter, Mercedes-Benz 280

Platz 45: Wolfgang Czerny und Christian Steiner, Mercedes-Benz SL 500

Das Team Tatjana und Martin Walzer – Fiat X1/9 - konnte wegen Elektrikdefekt nicht teilnehmen.

Die 8. Hochsteiermark-Classic wird voraussichtlich vom 11. bis 13. September 2026 stattfinden.



Freiwillige Feuerwehr Neuberg/Mürz

Auch heuer kann die Freiwillige Feuerwehr Neuberg an der Mürz wieder auf einige besondere Ereignisse zurückblicken. Besonders stolz sind wir auf OLM Herbert Payer, der die Kommandantenprüfung erfolgreich bestanden hat – herzliche Gratulation! Ein Highlight war unser Feuerwehrfest am 12. Juli. Hier wurde unser neues Mannschaftstransportfahrzeug (MTF-A) feierlich gesegnet und offiziell in den Dienst gestellt. Nach drei Jahren Planung und Organisation konnten wir dieses wichtige Projekt erfolgreich abschließen. Feuerwehrkurat Dr. Boguslaw Swiderski nahm die Segnung vor, viele Gäste feierten mit uns. Ein großes Dankeschön an alle, die uns unterstützt haben!



Ein Grund zur Freude war auch die Auszeichnung von HLM d.V. Lisa Stieninger und HFM Petra Tautscher, die beide für ihre 25-jährige verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehr- und Rettungswesen geehrt wurden – wir gratulieren ganz herzlich!



Unsere Feuerwehrjugend, betreut von Jugendwart LM d.F. Christian Berger, war in den letzten Monaten richtig fleißig unterwegs. Beim Bereichsjugendlager in Rauchwart erlebten die Jugendlichen spannende und lustige Tage voller Spiel, Spaß und Kameradschaft. Auch bei den Bewerben in Puch bei Weiz und Pöllau zeigten sie vollen Einsatz und konnten tolle Ergebnisse erreichen. Am 14. September richteten wir in Neuberg den Wissenstest und das Wissenstestspiel des Bereichsfeuerwehrverbandes Mürzzuschlag aus. 131 Jugendliche und Quereinsteiger stellten sich den Prüfungen in Bronze, Silber und Gold, zusätzlich nahmen 69 Mädchen und Burschen am Wissenstestspiel teil. Zum Abschluss spendierte Bürgermeister Peter Tautscher allen ein Eis – eine gelungene Überraschung!



Auch unsere Bewerbungsgruppe war erfolgreich unterwegs und erreichte beim Bereichsfeuerwehrleistungsbewerb in Kindberg den 11. Platz in Bronze sowie den 6. Platz in Silber und beim Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Bad Waltersdorf den 79. Platz in Bronze und den 62. Platz in Silber.





Wir gratulieren der Gruppe herzlich zum bestandenen Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber! Und weil ohne gute Vorbereitung nichts geht, bedankte sich die Bewerbungsgruppe zum Abschluss bei ihren Trainern BM Michael Tautscher und OFM Jessica Hainfellner mit einem kleinen Geschenk für die viele Zeit und Mühe.



Wir gratulieren HFM Florian Fritz ganz herzlich zur Sanitätsleistungsprüfung in Silber sowie LM d.F. Michael Roßegger, HFM Michael Schütter, OFM Simon Grafeneder, FM Kilian Grabner, FM Marcel Berger und FM Timo Hirschegger zur erfolgreich abgelegten Sanitätsleistungsprüfung in Bronze! Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns das ganze Jahr über unterstützen – sei es bei Festen, Bewerben oder im täglichen Feuerwehrleben!

BI d. v. Carmen Fritz

Freiwillige Feuerwehr Kapellen

Die heurige Sanitätsabschnittsübung fand gemeinsam mit der Bergrettung in Neuberg statt. 10 Mitglieder unserer Feuerwehr nahmen daran teil. Herzlichen Dank an die Bergrettung und die Feuerwehr Neuberg für die Ausarbeitung und Veranstaltung dieser lehrreichen Übung. Beim Feuerwehrlauf in Wien am 30. März gingen Franz Hainfellner, Stefan Leitner, Melanie Schwaighofer und Leonie Staudenbauer an den Start. Die alljährliche ÖFAST-Überprüfung unserer Atemschutzgeräteträger fand am 6. April beim Rüsthaus statt und 11 Mitglieder nahmen erfolgreich daran teil.

Den heurigen Florianitag feierten wir am 4. Mai traditionell mit Sammeln und Kirchgang. Insgesamt waren 29 Mitglieder anwesend. Wir bedanken uns sehr herzlich bei der Bevölkerung des Ortsteils Kapellen für die großzügigen Spenden, sowie bei unserem Herrn Pfarrer Dr. Dariusz Rot für die Gestaltung der Heiligen Messe.



Am 7. April fand die Abschnittsfunkübung bei uns in Kapellen statt. Aufgabe der Teilnehmer war es, einen Einsatz mit Einsatzleitung funktechnisch abzuarbeiten. 14 Mitglieder unserer Feuerwehr, sowie zahlreiche Mitglieder der Feuerwehren unseres Abschnitts nahmen daran teil. Im Anschluss gab es dann noch die traditionelle Jause. Die Abschnittsübung fand heuer am 11. April in Neuberg statt. 9 Mitglieder nahmen daran teil. Herzlichen Dank an die Feuerwehr Neuberg für die Ausarbeitung und Veranstaltung dieser Übung.

Beim Steirischen Frühjahrsputz am 10. Mai nahmen 8 Mitglieder teil und konnten so wieder einen Beitrag zu einer sauberen Umwelt leisten. Heuer fand die Abschnittsatemschutzübung in Frein statt. 6 Mitglieder absolvierten diese Übung. Ein herzlicher Dank geht an die Feuerwehr Frein für die Organisation und Durchführung dieser Übung.



Vereine & Verbände...

Am 7. Juli fand die Abschnittsfunkübung mit der Bergrettung in Neuberg statt. 8 Mitglieder nahmen daran teil. Von 10. bis 13. Juli nahmen 4 Mitglieder unserer Jugend, sowie 3 Betreuer am Bereichsfeuerwehrjugendlager in Rauchwart im Burgenland teil und konnten ein paar schöne Tage am Badensee Rauchwart verbringen. Wir möchten uns an dieser Stelle sehr herzlich beim Bereich Mürzzuschlag für die Organisation dieser Jugendveranstaltung bedanken. Am 2. August nahm eine Gruppe unserer Feuerwehr am Nassbewerb in Wartberg teil. Mit 408,47 Punkten konnten wir den 3. Platz in der Bronze B-Wertung erreichen.



Am 14. September fand der Wissenstest des Bereiches Mürzzuschlag in Neuberg statt. Unsere 5 Jugendmitglieder nahmen erfolgreich daran teil. JFM Jana Ina Bliem, JFM Hannah Brandecker, JFM Saskia Hurm und JFM Leon Paier erhielten das Bronzene Wissenstestabzeichen und JFM Tina Ulm erhielt das Goldene Wissenstestabzeichen. Wir gratulieren unserer Jugend sehr herzlich zu ihren hervorragenden Leistungen.

Die Feuerwehr Kapellen hat außerdem vier Monatsübungen zu den Themen "Ortskunde" und "Arbeiten mit Direktfunkmodus" (am 3. April mit 23 Teilnehmern), Sanität (am 8. Mai mit 31 Teilnehmern) Fahrzeugkunde und Einschulung auf die neue Wärmebildkamera (am 5. Juni mit 18 Teilnehmern) und Arbeiten mit Seilwinde und Abschleppachse (am 7. August mit 20 Teilnehmer) durchgeführt.



Petra Ulm

Abschließend möchten wir allen noch einen schönen Herbst, einen angenehmen Jahresausklang und einen guten Rutsch ins Jahr 2026 wünschen.



Freiwillige Feuerwehr Mürzsteg

Im Rahmen des Feuerwehrfestes mit feierlicher Fahrzeugsegnung der FF Frein wurden zahlreiche Kamerad/innen für ihre besonderen Verdienste im Feuerwehrwesen geehrt. Die Auszeichnungen unterstreichen das große Engagement und die Einsatzbereitschaft der Mitglieder, die täglich einen wichtigen Beitrag für die Sicherheit der Bevölkerung leisten. So erhielt LM d.F. René Ofner die Katastrophenhilfe-Medaille in Bronze. Mit dem Verdienstzeichen 3. Stufe wurden LM d.V. René Grafeneder sowie HFM Markus Reisinger ausgezeichnet. Besonders hervorzuheben ist HLM d.S. Franz Schögl, dem nicht nur die Katastrophenhilfe-Medaille in Bronze verliehen wurde, sondern der auch für seine 50-jährige Mitgliedschaft bei der FF Mürzsteg geehrt werden konnte. Auch beim Feuerwehrfest der FF Neuberg/Mürz wurden Auszeichnungen verliehen: LM d.V. Myriam Roßegger und HLM Josef Ofner erhielten das Verdienstzeichen 3. Stufe und mit der Katastrophenhilfe-Medaille in Bronze wurden OBI a.D. Wolfgang Schuhmann, HLM d.F. Peter Schuhmann, HBM Arno Grafeneder sowie EHBI Arnold Gamsjäger ausgezeichnet.

Am 3. Mai fand das diesjährige Feuerwehrfest im Rüsthaus der FF Mürzsteg statt. Nach der offiziellen Eröffnung sorgten der MV Edelweiß Mürzsteg sowie die Musikgruppe „Sternenstaub“ für beste Stimmung, Tanz und Unterhaltung. Auch kulinarisch kamen die Besucher/innen nicht zu kurz – mit Spezialitäten vom Holzkohlegrill war wieder bestens für das leibliche Wohl gesorgt. Ein besonderes Highlight bildete die Präsentation des neuen HLF 4 der FF St. Aegy, das großes Interesse beim Publikum weckte. Die FF Mürzsteg bedankt sich herzlich bei allen Gästen für ihr Kommen und die damit verbundene Unterstützung! Wir freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen beim Fest im Jahr 2027!



Auch heuer verbrachte die Jugend beim Bereichsjugendlager in Rauchwart im Burgenland wieder eine großartige Zeit – ein herzliches Dankeschön gilt unserem Jugendbeauftragten LM d.F. Paul Wieland-Taferner und den Organisatoren! Ebenso nahm unsere Jugend sowohl am Bereichsfeuerwehrjugendleistungsbewerb als auch am Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerb erfolgreich teil. Am 14. September wurde in Neuberg der Feuerwehrjugend-Wissenstest des Bereichsfeuerwehrverbandes Mürzzuschlag, der ein wesentlicher Teil der Grundausbildung ist, absolviert. Wir sind stolz auf unsere Jugend und gratulieren zu ihren erbrachten Leistungen und den errungenen Abzeichen.



Am 15. März fand im Rüsthaus die alljährliche Wehrversammlung der FF Mürzsteg statt. Kommandant HBI Daniel Schuhmann konnte dazu zahlreiche Ehrengäste willkommen heißen. In seiner Ansprache ließ HBI Schuhmann das vergangene Jahr in einer eindrucksvollen Präsentation revue passieren. Die Kamerad/innen der FF Mürzsteg leisteten im Jahr 2024 insgesamt 4.951 Stunden bei Einsätzen, Übungen, Ausbildungen sowie weiteren Tätigkeiten – freiwillig und unentgeltlich zum Schutz und Wohl der Bevölkerung. Im Zuge der Versammlung wurden zudem folgende Angelobungen, Beförderungen und Auszeichnungen ausgesprochen:

Vereine & Verbände...

JFM Marcel Reisinger wurde zum FM angelobt. FM Michael Wieland zum OFM befördert. PFM Manfred Holzer zum FM befördert. PFF Corina Holzer zur FF befördert. JFM Luca Schrittwieser erreichte die Jugendstufe 2. JFM Fabian Wieland-Taferner und JFM Nino Holzer erreichten die Jugendstufe 1.

Darüber hinaus konnten verdiente Kameraden für ihr Engagement im Feuerwehrwesen ausgezeichnet werden: HLM d.S. Franz Schöggl und HLM d.F. Peter Schuhmann erhielten das Verdienstzeichen 2. Stufe. Mit dem Verdienstkreuz in Bronze wurden OBI a.D. Wolfgang Schuhmann und EHBI Arnold Gamsjäger geehrt. Die Katastrophenhilfe-Medaille in Bronze erhielten HBI Daniel Schuhmann und OFM Michael Wieland. Mit diesen Beförderungen, Angelobungen und Auszeichnungen wurde das Engagement der Mitglieder eindrucksvoll gewürdigt. Die FF Mürzsteg gratuliert allen Geehrten sehr herzlich und bedankt sich für den unermüdlichen Einsatz im Dienste der Allgemeinheit.

Vorankündigung!
Feuerwehrball
am 10. Jänner 2026
im Rüsthaus Mürzsteg



Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Mürzsteg bedanken sich bei allen Gemeindebürgern des Ortsteils Mürzsteg für die zahlreichen Spenden, die sie uns beim Florianisammeln gewährt haben, recht herzlich!

Daniel Schuhmann

Freiwillige Feuerwehr Altenberg/Rax

Am 13. April stand die Feuerwehr Altenberg beim Großbrand auf der Hinteralm als eine von insgesamt 17 Feuerwehren mit allen vier Fahrzeugen und 25 Einsatzkräften im Einsatz. Bereits die Zufahrt stellte sich als große Herausforderung dar – sie war trotz Allradfahrzeugen nur mit Schneeketten zu bewältigen. Beim Eintreffen am Einsatzort standen bereits zwei Hütten in Vollbrand. Aufgrund der exponierten Lage musste die Wasserversorgung im Pendelverkehr mit Tanklöschfahrzeugen sichergestellt werden. Innerhalb kürzester Zeit entwickelte sich so ein Großeinsatz mit 17 Feuerwehren, 36 Fahrzeugen und über 200 eingesetzten Kräften.





Die Hauptaufgabe der Feuerwehr Altenberg bestand in der Bereitstellung eines Pufferspeichers mit unserem 8.000-Liter-Faltbecken sowie in der aktiven Mitwirkung bei den Löscharbeiten. Unterstützt wurden wir dabei in bewährter Weise durch ortsansässige Unternehmen, die uns mit Vakuumfässern für die Wasserversorgung zur Seite standen. Am Morgen des 14. April wurde die nächtliche Brandwache abgelöst und bis zum Beginn der Aufräumarbeiten sichergestellt. Auch am 1. Juni wurde die Unterstützung der Feuerwehr Altenberg benötigt – diesmal bei einem Unwettereinsatz im Ortszentrum von Neuberg. Beim Eintreffen war die Mürz im Bereich der Raiffeisenbank über die Ufer getreten und hatte angrenzende Objekte überflutet. Unsere Wehr wurde von der Einsatzleitung zur Unterstützung der Abpump- und Reinigungsarbeiten eingeteilt und war mit 26 Kräften und drei Fahrzeugen vor Ort.



Wesentlich gemütlicher ging es dann am ersten Juli-Wochenende beim Feuerwehrfest im Rüsthaus zu. Am Nachmittag fand bereits zum sechsten Mal der „Altenberger Grabler Mannschafts-Dreikampf“ statt. Im Anschluss sorgte Werners Dorfmusik für Unterhaltung und beste Stimmung im Festzelt. Ein besonderes Highlight stellte das erstmals ausgetragene Entenrennen dar, das Jung und Alt gleichermaßen begeisterte. Die Feuerwehr Altenberg bedankt sich herzlich bei den zahlreichen Besuchern sowie bei allen Unterstützern und Sponsoren für ein rundum gelungenes Fest.



Ein besonderer Dank gilt auch der gesamten Bevölkerung von Altenberg für die großzügige Unterstützung bei den Sammelaktionen am Florianitag sowie beim Blumentag am 15. August.

Auch unsere Bewerbungsgruppen waren im Sommer wieder sehr aktiv. Der Höhepunkt war zweifellos der Sieg beim Bereichs-Nassleistungsbewerb in Wartberg in der Klasse Bronze B am 2. August. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde Ehren-ABI Werner Stieninger in den wohlverdienten „Bewerbsruhestand“ verabschiedet – ein herzliches Dankeschön für seinen jahrezehntelangen Einsatz im Rahmen der Bewerbungsgruppen! Unsere Feuerwehrjugend zeigte in den vergangenen Monaten ebenfalls großen Einsatz. Neben der Teilnahme an mehreren Wettbewerben und am Feuerwehrjugendlager in Rauchwart erwarben alle vier Jungfeuerwehrmitglieder beim Bereichswissenstest in Neuberg das Wissenstestabzeichen in Bronze.



Michael Gamsjäger

Freiwillige Feuerwehr Krampen

Die FF Krampen besteht seit dem Jahr 1928 und hat derzeit 40 Mitglieder. Besonders stolz sind wir auf unsere 14 Jugendlichen, die bei uns ihre Ausbildung zum Feuerwehrmann/frau machen und mit großer Freude ihren freiwilligen Dienst versehen. Für ihre Ausbildung ist Jugendwart LM Amesbauer Andreas verantwortlich – unterstützt von HBI Schneeweiss Jürgen und weiteren Mitgliedern unserer Wehr. Bestens vorbereitet nahmen sie am Bereichsfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb in Puch bei Weiz und am Landesfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb Steiermark in Pöllau teil. Sie bestanden beide Bewerbe fehlerfrei und wir gratulieren sehr herzlich: Fülle Jessica, Payer Jason, Schneeweiss Lena, Schneidhofer Andreas, Schnepf Hannah und Wucher Dominic. Ein sehr schönes Erlebnis für unsere Jugendlichen war die Teilnahme am Jugendlager in Rauchwart im Burgenland das 11 Jugendliche mit 4 Betreuer/innen besuchten. Genächtigt wurde erstmals im neu angeschafften Jugendzelt. Hier möchten wir uns bei den Sponsoren sehr herzlich bedanken, die uns den Ankauf des Zeltes überhaupt erst ermöglichten: Baggerteam André Rosenmayer, Energie Steiermark, Tischlerei Kurt Grünbichler, KFZ-Michael Hofbauer, Erdbau und Sanierungen Thomas Holzer, E-Technik Gletthofer, ÖVP Neuberg/Mürz, Rauchfangkehrermeister Klaus und Bernd Kraischek und Ingenieurbüro Ing. Wagner Robert. Am 14. September fand der Wissenstest und Spiel-Bewerb in Neuberg/Mürz statt. Unsere Feuerwehrjugend bestand bravourös. Die beiden Quereinsteiger Mohilla Antonia und Holzer Jonas absolvierten den Test in Bronze, Silber und Gold an einem Tag. Herzliche Gratulation allen Teilnehmer/innen.



Die Feste der Freiwilligen Feuerwehren Neuberg/Mürz und Frein mit Fahrzeugweihe boten einen würdigen Rahmen für Ehrungen verdienter Kamerad/innen auch unserer Wehr und zwar.

Steirische Katastrophenhilfe-Medaille in Bronze: FM Schneeweiss Iris, OFM Knaus Christoph, FM Payer Sascha, FM Stanglauer Rene und FM Schneidhofer Katharina

Steirische Katastrophenhilfe-Medaille in Silber: HBI Schneeweiss Jürgen, HLMdV Koiser Leopold und BMdS Schwarz Gerhard

Am 20. September absolvierten LM Amesbauer Andreas, FM Schneidhofer Katharina und OFM Dreier Philipp in Spital am Semmering das SAN-Leistungsabzeichen in Bronze. Herzliche Gratulation!

Wir gratulieren unserem OBI Schnepf Christian zur bestandenen Kommandantenprüfung sehr herzlich und wünschen ihm viel Freude und Erfolg in seiner neuen Funktion!



Am 24. März fand in Neuberg/Mürz gemeinsam mit der Bergrettung Ortsstelle Neuberg/Mürz die Sanitäts-Abschnittsübung statt an der 8 Kamerad/innen unserer Wehr beteiligt waren. Bei der am 12. April ebenfalls in Neuberg/Mürz durchgeführten Abschnittsübung war unsere Wehr mit 14 Kamerad/innen im Einsatz. Bei der Abschnitts-Atemschutzübung am 23. Mai in Frein waren 3 Kamerad/innen unserer Wehr beteiligt. Neben den Abschnittsübungen wird natürlich in der Wehr bei den Monatsübungen sowie weiteren Übungen fleißig trainiert um für die verschiedensten Einsätze gerüstet zu sein.



Am 13. April kam es zu einem für alle beteiligten Hilfsorganisationen herausfordernden Einsatz. Die Naturfreunde-Selbstversorgerhütte und eine weitere Hütte auf der Hinteralm standen in Vollbrand. Ein Übergreifen auf mehrere Hütten in unmittelbarer Nähe konnte durch den Löscheinsatz verhindert werden. Auf Grund der exponierten Lage, die Hütten liegen auf einer Seehöhe von 1450 m, war schon die Zufahrt nur mit Schneeketten möglich und stellte auch die Wasserversorgung eine große Herausforderung dar. Hinzu kamen die große Hitze und starker Wind. Die Einsatzleitung und 16 Kamerad/innen stellte unsere Wehr. Die Brandwache übernahmen die FF Neuberg/Mürz und die FF Krampen. Glücklicherweise gab es bei diesem Einsatz keine Verletzten. An diesem Großeinsatz waren beteiligt: Die FF St. Aegydt, Kernhof, Lehenrotte, Türnitz, Schrambach, Altenberg/Rax, Frein, Gußwerk, Kapellen, Krieglach, Langenwang, Mariazell, Mürzsteg, Mürzzuschlag, Neuberg/Mürz, Spital/Semmering und Krampen mit insgesamt 36 Fahrzeugen und über 200 Einsatzkräften. Weiters ein Hubschrauber des BMI, die Bergrettung Neuberg/Mürz, Rotes Kreuz und die Polizei Neuberg. Unterstützung beim Wassertransport gab es auch durch Baggerteam Rosenmayer mit einem 5.000 l Wasserfass, Holzer Fabian vulgo Michlbauer mit einem 8.000 Liter Fass und einem Tankfahrzeug der Stadtgemeinde Mürzzuschlag (8.000 l). Bei den Abrissarbeiten unterstützte die ÖBf-AG mit einem Radlader. Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für die hervorragende Zusammenarbeit!



Am 10. Mai nahmen wir am Steirischen Frühjahrspatz mit 20 Kamerad/innen teil. Am 13. Juni besuchten HBI Schneeweiss Jürgen und OBI Schnepf Christian den Bereichsfeuerwehrtag in Kindberg. Am 10. August fand bei herrlichem Wetter unser traditioneller Frühschoppen statt. Die zahlreichen Besucher/innen wurden mit selbst gebackenen Mehlspeisen und Gegrilltem sowie Gebäckem bestens bewirte, für die Kinder gab es eine Hupfburg und für gute Laune sorgten „Die Kreini´s“. Kurzum – es war ein gelungener Frühschoppen. Wir bedanken uns bei unseren Gästen für Ihr Kommen und freuen uns schon auf 2026!

Am 22. April kam es zu einem Wiesenbrand am Ufer der Mürz im Bereich des Anwesen Fuhrmann im Ortsteil Krampen. Im Einsatz standen die FF Krampen, Einsatzleiter BM d.S. Gerhard Schwarz und drei Mann sowie die FF Neuberg/Mürz mit 7 Mann. Durch das rasche Eingreifen der beiden Wehren konnte der Einsatz nach einer Stunde, ohne dass das Feuer einen nennenswerten Schaden verursacht hatte, beendet werden.

Am 29. Juni feierte HBI aD, Landesrat Amesbauer Hannes, durch 15 Jahre hindurch erfolgreicher Kommandant unserer Wehr, Hochzeit mit seiner Verlobten Petra. 18 Kamerad/innen feierten mit und standen Spalier. Wir wünschen den Jungvermählten alles Gute für ihren gemeinsamen Lebensweg!



Am 01. Juni wurden wir zu einem Brandeinsatz in den Karlgraben alarmiert. Ein Baum stürzte auf eine Freileitung und fing Feuer. Wir hatten 16 Kamerad/innen im Einsatz, die FF Neuberg/Mürz stellte 18 Kamerad/innen. Am gleichen Tag wurde die FF Krampen zu einem Unwettereinsatz alarmiert. Die Mürz trat im Ortsgebiet über das Ufer und überschwemmte ein Straßenstück der B23 sowie angrenzende Gebäude. Wir waren mit 12 Kamerad/innen im Einsatz. Am 19. Juli kam es auf der B23 zu einem Motorradunfall zu dem wir mit 6 Mann ausrückten. Weiters standen im Einsatz die FF Neuberg/Mürz mit 17 Mann, die Polizei, Rotes Kreuz, Rettungshubschrauber C17 und der Straßenerhaltungsdienst. Am 14. September wurde unsere Wehr zu einem Einsatz in die Tirolstraße gerufen. Ein umgestürzter Baum versperrte die Straße ins Tirol und beschädigte ein Nebengebäude des Anwesen Schöggel. Der Baum wurde geschnitten und die Straße wieder befahrbar gemacht. 12 Kamerad/innen kamen zum Einsatz, zum Glück gab es keine Verletzten.

Ein großes Dankeschön richten wir an die Bevölkerung von Neuberg/Mürz für ihre Spendenfreudigkeit beim Blumentag, dem Vorverkauf zum Frühschoppen und beim Frühschoppen selbst. Mit Ihren Spenden leisten Sie einen unverzichtbaren Beitrag zu unserer ehrenamtlichen Tätigkeit. Aktuell sind wir im Beschaffungsprozess eines neuen Hilfeleistungsfahrzeuges (HLF). Mit diesem Fahrzeug wird die FF Krampen für die einsatztaktischen Herausforderungen unserer Zeit bestens gerüstet sein und kann noch effizienter für die Sicherheit der Bevölkerung sorgen. Ihre Spende hilft uns, dieses, auch in finanzieller Hinsicht aufwendige Projekt zu bewältigen. Herzlichen Dank für Ihre wichtige Unterstützung sagen die Kamerad/innen der FF Krampen!
EBM d. V. Siegfried Darnhofer

Freiwillige Feuerwehr Frein

In diesem Jahr durften wir die Abschnitts-Atemschutzübung durchführen. Unsere Atemschutzbeauftragten OLM d.F. Raimund Florian und LM d.F. Leitner Christian führten die Übung im alten Fabrikshaus bei der Abzweigung Neuwald durch. Diese Gebäude eignet sich sehr gut, um den Eintritt in ein Gebäude mittels Atemschutz zu üben. Es wurden einige Hindernisse aufgestellt und auch Person versteckt, welche gerettet werden mussten. Den Spruch vom Bob der Baumeister „Jo wir schaffen das!“, nahm sich unser Florian sehr zu Herzen und gemeinsam bauten wir unser Feuerwehrhaus um. Es wurde ein Wand durchbrochen, um die Fahrzeughalle zu vergrößern. Weiters wurde ein neuer Spinraum, sowie WC's für Damen und Herren geschaffen. Mit vereinten Kräften konnten wir die Räumlichkeiten bis zu unserem Fest fertigstellen. Vielen lieben Dank an euch alle für eure Unterstützung!

In diesem Sinne wünschen wir allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr! Eure Kamerad/Innen der Feuerwehr Frein

Ein aufregender und bedeutender Tag war der 02. August für die FFW Frein/Mürz. Im Rahmen des Feuerwehrfestes wurde das neue Versorgungsfahrzeug, der LKW gesegnet. Die Segnung des Fahrzeuges wurde von Pfarrer Dr. Dariusz Rot durchgeführt. Dieses Fahrzeug ersetzt das bisherige KLF – Kleinlöschfahrzeug“ Baujahr 1995, das der Feuerwehr viele Jahre treue Dienste leistete. Mit dem neuen Fahrzeug ist die Feuerwehr Frein auf dem neuesten Stand der Technik – sowohl was die Brandbekämpfung als auch die technische Hilfeleistung betrifft. Der LKW ist vielseitig einsetzbar und optimal für die Feuerwehr Frein an der Mürz. Der neue LKW hat sich in den vergangenen Monaten bereits bei mehreren Übungen und Einsätzen als verlässliches Versorgungsfahrzeug bewährt und stellt eine wertvolle Unterstützung für die Schlagkraft der Feuerwehr dar. Die Freiwillige Feuerwehr Frein/Mürz bedankt sich bei allen Unterstützern, Förderern und Beteiligten, die zur Realisierung dieses Projekts beigetragen haben. Mit kameradschaftlichen Grüßen heißen wir seit Ende August unsere neue Feuerwehrjugend herzlich willkommen. Wir freuen uns sehr, dass Anna Bareck, Alexander Bareck und Lilian Plan zu uns gestoßen sind. Mit vollem Einsatz nahmen sie gleich am Wissenstest des Bereichsfeuerwehrverbandes teil und konnten ihr erste Abzeichen entgegennehmen. Wir gratulieren herzlichst zur bestandenen Prüfung! *Silvia Russ*



Der „Münsterverein“ stellt sein „Jahrhundert-Werk“ vor

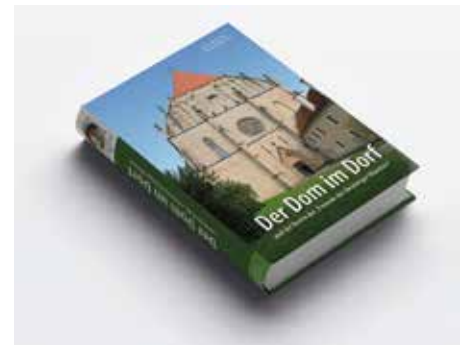
Wir haben es geschafft, der Sammelband ist nach über 5-jähriger, intensiver Arbeit fertig!

Als unser Mitglied, Herr Christian Steinacher Inhaber der Firma steinacher.com informationstechnologie, im Jahr 2019 anlässlich des 50. Geburtstages des Vereins der „Freunde des Neuberger Münsters“ dem Vereinsvorstand die Idee von der Erstellung eines Sammelbandes aller wichtigen Beiträge in den über 100 Vereinszeitungen vorstellte, begrüßten alle diesen Vorschlag, auch ich. Für mich war klar, dass auf diese Weise das in den Heften veröffentlichte Wissen namhafter Persönlichkeiten und auch die wertvolle Arbeit unseres Vereins der Nachwelt erhalten bleiben kann, und dieses Buch als Nachschlagwerk Bedeutung haben wird. Der Inhalt des Sammelbandes sollte Auskunft über die Geschichte des Klosters in Neuberg, über seine Kunstschatze, über die erfolgten Sanierungen, Renovierungen und Restaurierungen, aber auch über den Werdegang des „Münstervereins“ geben. Nicht ahnend, was wir, Christian und ich, uns mit dem „Ja“ zur Arbeit an diesem Werk aufgebürdet hatten, warfen wir uns in die gestellte Aufgabe, immer vorwärtsgetrieben vom festen Glauben, dass wir diese Arbeit bewältigen müssen und werden: aus Liebe zu unserem wunderschönen Münster in Neuberg/Mürz, zur Anerkennung der Leistung der „Freunde des Neuberger Münsters“ und der vielen Menschen, die sich das Ziel gesetzt haben, dieses Juwel des Oberen Mürztals zu erhalten, damit auch unsere Kinder und Kindeskinde dieses Bauwerk noch bewundern können. So machten wir uns an die Arbeit, Heft für Heft durchzusehen und die wichtigsten Passagen von allgemeinem Interesse herauszusuchen. Die Beiträge aus den ersten Jahrzehnten des Bestehens des Vereins mussten zunächst in unglaublich aufwändigen Schritten digitalisiert werden. Erst dann konnten die vorliegenden Texte von Claudia Steinacher gelayoutet, digital gesetzt und reingezeichnet werden. Monatelang feilten wir an den Texten, lasen, lasen und lasen wieder. Dabei war uns Frau Ursula Heller als kritische Leserin bei strittigen Formulierungen, bei exakter Zeichensetzung und Rechtschreibung eine große Hilfe. Den genannten Personen gebührt unser aufrichtiger Dank!



Unser Dank gilt aber auch den Autoren, die mit ihrer Sachkenntnis dieses Wissen der Nachwelt hinterlassen haben. Die Auswahl von passendem Bildmaterial stellte uns vor die nächste große Herausforderung. Zum Teil unbrauchbar gewordenen Bildmaterial musste durch neues ersetzt werden, wobei uns vor allem unser Obmann, Pfarrer Mag. Dr. Dariusz Rot, durch sein geschultes Auge für gute Fotos sehr hilfreich war.

Am **11. Dezember um 18 Uhr**, wollen wir Ihnen, geschätzte Damen und Herren, im Pfarrsaal dieses, über 600 Seiten umfassende Werk präsentieren, wozu wir Sie recht herzlich einladen. Selbstverständlich können Sie das Buch im Pfarramt Neuberg/Mürz erwerben, so lange der Vorrat reicht! Der Preis wird nach Feststehen der Druckkosten und Kosten der Buchbinderei bekannt. *Dr. Dieter Litschauer*



Sportklub Stojen

Unsere Herrenmannschaft ist mittlerweile in ihre zweite Saison in der 1. Klasse Mur/Mürz B gestartet und konnte die ersten Punkte sammeln. Ein besonderes Highlight war der 2:1-Derbysieg Mitte September gegen den ESV Mürzschlag II auf heimischem Boden. Nach einem 0:1-Pausenrückstand drehte das Team die Partie durch Treffer von Jakob Roßegger und Peter Weiß noch zu einem viel umjubelten 2:1-Erfolg. Ein großer Dank gilt an dieser Stelle Martin Schrittwieser, der die Mannschaft in der vergangenen Saison als Spielertrainer erfolgreich durch das Jahr geführt hat. Er unterstützt das Team weiterhin mit seiner Erfahrung als Spieler. Die Aufgaben des Spielertrainers haben nun Harald Leitner und Jakob Prasch übernommen, auch ihnen ein herzliches Dankeschön für ihr Engagement. Die Mannschaft bedankt sich zudem für die bisherige Unterstützung und freut sich auch in den kommenden Spielen über viele Fans auf den Tribünen. Am 4. Mai nahmen mehrere Athleten des Vereins am Wings for Life World Run teil. Besonders hervorzuheben ist dabei Stefan Leitner, der mit einer Distanz von 22,64 Kilometern die Vereinsbestleistung erzielte. Am 2. August stand der schon traditionellen internen „Raxkönig“ auf dem Programm. Insgesamt stellten sich 12 Athleten der anspruchsvollen Herausforderung. Bei den Herren konnte sich Jakob Schöggl mit einer Zeit von 1:30 Std. den Sieg sichern. Bei den Damen feierte Elfriede Becvar mit 1:43 Std. einen verdienten Erfolg.

Bei unserer Jugend hat sich einiges getan: Um allen Kindern und Jugendlichen genug Spielpraxis zu ermöglichen, gibt es heuer mehrere Spielgemeinschaften. Unsere U11 spielt gemeinsam mit dem ESV und Phönix, betreut von unserem Trainer Markus Maier. Auch die U12 ist in derselben Konstellation unterwegs. In der U14 und U15 bilden wir ebenfalls eine Spielgemeinschaft mit dem ESV, so ist in allen Altersklassen für spannende Spiele gesorgt. Ein großes Dankeschön möchten wir an dieser Stelle an Stefan Leitner und Thomas Bauer richten. Die beiden haben im Vorjahr unsere U13 trainiert und dabei wertvolle Arbeit geleistet. Heuer haben Denise Paier und Helga Moser das Traineramt übernommen, wir freuen uns sehr, dass sie nun die Jugendlichen begleiten und fördern. Nicht zu vergessen: Unsere U8! Auch wenn die Jüngsten noch nicht im Meisterschaftsbetrieb spielen, wird hier schon fleißig unter der Leitung von Dominique Köck trainiert. Mit viel Spaß, Energie und Begeisterung legen die Kinder die Basis für ihre zukünftige Fußballlaufbahn.



Am 26. Juli fand erneut unsere legendäre Beach Mania statt. Insgesamt 11 Mannschaften traten beim Turnier gegeneinander an und sorgten für spannende und faire Spiele. Am Ende konnte sich das Team „DieAchsoGuten“ den Sieg sichern. Ein herzlicher Dank gilt allen Helfer/innen sowie unseren Sponsoren, die diese Veranstaltung wieder zu einem riesigen Erfolg gemacht haben. Schon jetzt lohnt sich ein Blick ins nächste Jahr: Dann feiern wir am 25. Juli 2026 die 20. Beach Mania und gleichzeitig 45 Jahre Vereinsjubiläum. Als besonderes Schmankehl wird die Band B23 ihr Comeback feiern, für uns gibt's einen einmaligen Auftritt, den ihr nicht verpassen solltet!

Vereine & Verbände...

Der SK Stojen möchte sich auf das Allerherzlichste bei Metallbau Stefan Teveli bedanken. Er hat dem Verein eine neue Anzeigetafel gesponsort, die künftig den Spielstand und die Spielminuten während der Partien anzeigt. Danke Stefan für diese großzügige Unterstützung unseres Vereins. Gleichzeitig möchten wir auch unserem Sponsor Finanzfuchs Robert Leitner von ganzem Herzen danken, der die neuen Dressen unserer Herrenmannschaft gesponsert hat.

Daniel Schrittwieser



Fun-Sports-Tri-Team

Um am 16. Mürzer Oberland Naturpark Triathlon teilzunehmen, kamen 225 TeilnehmerInnen aus 7 Nationen (SVK, SLO, HUN, LAT, FIN, DEU und AUT) am 28. Juni zur Teichanlage Urani. Aufgrund der großen Zahl der jüngsten Teilnehmer mussten wir kurzfristig Mädels und Jungs extra starten lassen, erfreulicherweise waren mit Katharina St. und Simon T. auch Einheimische unter den 30 Kindern, die beim Sparkassen Aquathlon in insgesamt 10 Wertungsklassen starteten. Leider keine Starter aus dem Gemeindegebiet bei den beiden anderen Bewerben über die Supersprint- und die olympische Distanz. Nichtsdestotrotz spannende Rennverläufe und einige Überraschungen während des Rennens.



Erfreulicherweise verlief die gesamte Veranstaltung unfallfrei, sodass uns letztendlich sowohl um 13:00, als auch um 18:00 Uhr bei den Siegerehrungen lauter zufriedene Gesichter entgegenstrahlten und auch wir erleichtert unsere wohlverdienten Erfrischungsgetränke zu uns nehmen konnten. Insgesamt 76 Helfer und Einsatzkräfte (die Feuerwehren Krampen, Kapellen und Neuberg, Polizei und die Bergrettung) ermöglichten die Durchführung des Triathlons. Auf diesem Wege noch mal ein herzliches Dankeschön allen Beteiligten, die sowohl im Vorfeld, während und auch nach dem Bewerb mit ihrem Einsatz vielen Sportlern und Zusehern einen schönen Tag bereitet haben.



Vorankündigung!

Der 4. Mürzer Oberland Naturpark Duathlon findet am 18. April 2026 statt!

Der 17. Mürzer Oberland Naturpark Triathlon findet am 27. Juni 2026 statt!

Vielen Dank auch der Bevölkerung für das Verständnis der Verkehrsbehinderungen an diesem Tag und ich hoffe auch 2026 wieder auf die Unterstützung aller, egal ob als Teilnehmer, Zuseher, Helfer oder einfach nur als verständnisvoller Verkehrsteilnehmer. *Werner Brunner*



Sportliche Erfolge im Schwimmen

Olympia-Bronze für Lilli Paier in Skopje

Bei den European Youth Olympic Festival (EYOF) in Skopje/Nordmazedonien 7/25 holte Lilli Paier in einem spektakulären Finale mit einer unglaublichen neuen Bestzeit ihre 1. Olympische Medaille - Bronze über 200m Brust und unterbot zudem das Junioren WM-Limit!

Über 100m Brust verpasste sie das Podest nur um 0,14 Sekunden, knackte jedoch, wie auch über 200m Brust, den 25 Jahre alten Nachwuchsrekord von Schwimmlegende und Olympia-Medallengewinnerin Mirna Jukic!

Mit dem ebenso erreichten JEM-Limit über die 200m Bruststrecke löst sie das Ticket für das OSV-Trainingslager im Team-Europa in Eindhoven/Niederlande in den Herbstferien. ÖOC



Aus gegebenem Anlass besuchten Bgm. Peter Tautscher und Vizebgm. Ernst Nierer Lilli Paier nach ihrer Rückkehr aus Skopje um ihr persönlich zu ihrer hervorragenden Leistung zu gratulieren und gleichzeitig eine Anerkennung zu überreichen. An dieser Stelle alles Gute und weiterhin viele sportlichen Erfolge!



Kurzbiografie

- mit 3 Jahren Schwimmen erlernt im Vivax Mürzzuschlag.

- im 4. Lebensjahr Schwimmkurse und Einzelstunden in der Veitsch.

Bei den ersten Technikeinheiten entdeckt Lilli ihre große Leidenschaft zum Schwimmsport.

- 4/2016 Erstanmeldung beim ÖSV über den SC Raiffeisen Mürzzuschlag. Inspiriert von ihren Geschwistern Laura, Linda u. Daniel ist Lilli mit 4 ½ Jahren das jüngste Vereinsmitglied und erlernt die 4 Schwimmstile.

Im Juni 2016 startet sie bei ihrem ersten Wettkampf in Knittelfeld.

- seit 2019 Schwimmerin der SV Leoben Leistungs- u. wettkampforientierter Trainingsaufbau 6x wöchentlich im Asia Spa Leoben (Pendeln mit dem Zug) in Kombination mit Kraft- und Ausdauerseinheiten an Land. Durch viel Disziplin und Fleiß schafft sie den Anschluss an die nationale und internationale Spitze. Sektionsleitung u. Cheftrainer: Christian Wohlmutter Trainerteam: Florjan Shurdhaj, Laura Paier, Din Schlauer, Barbara Bösch, Bing-Yu Wu.

- seit 8/2024 Athletin im Österr. Jugendkader.

- 7/2025 Eyof-Athletin im Olympic Team Austria.



Zu ihren Rekorden zählen:

- Österr. Rekorde auf KB: 100m Br, 200m Br AK13
- Österr. Rekorde auf LB: 100mBr, 200m Br AK13+AK14
- Steir. Rekorde auf LB: 200m La, 400m La AK13; 100m Br bis AK18; 200m Br bis Allg. Klasse
- Steir. Rekorde auf KB: 200mLa, 400m La AK13; 100m Br, 200m Br bis AK18

Weitere Erfolge Saison 2024/25:

Österr. Langbahnmeisterschaften der Nachwuchsklassen in Kapfenberg 7/25:

- Österr. Vizemeisterin über 200m La gen AK 13/14

Österr. Staats- und Juniorenmeisterschaften in Wolfsberg 8/25:

- Vize-Staatsmeisterin über 200m Brust in der Allg. Klasse der Damen

Steirische Langbahn-Landesmeisterschaften in der Grazer Auster 6/25:

- 4-fache Steir. Meisterin in der Allg. Klasse der Damen (50m Br, 100m Br, 200m Br, 400m La)

- 3-fache Steir. Vizemeisterin in der Allg. Klasse der Damen (100m Del, 100m Rü, 200m La)

- 9-fache Steir. Meisterin in der AK13/14 (50m Br, 100m Br, 200m Br, 200m La, 400m La, 800m Fr, 100m Rü, 200m Rü, 100m Del, 100m Fr)

Grand Prix Slovakia in Samorin 5/25:

- Silber über 200m Br bzw. 4. Platz über 100m Br in der Allg. Klasse der Damen
- Multinations Youth Slowenien in Ljubljana 4/25:

- Silber über 200m Br in der AK14/15 + JEM-Limit.

Österr. Kurzbahnmeisterschaften der Nachwuchsklassen in der Grazer Auster 3/25:

- 2-fache Österr. Meisterin in der AK 14 (100m Br, 200m Br)

- 3-fache Österr. Vizemeisterin in der AK14 (100m Del, 200m La, 400m La)

Győr Open World Aquatics Qualification Event 12/24:

- Eyof-Limit u. Bronze über 200m Br in der Allg. Klasse der Damen

- 3x Gold bei den Junioren2 (50m Br, 100m Br, 200m Br)

Intern. Österr. Kurzbahnstaatsmeisterschaften in der Grazer Auster 11/24:

- Vizestaatsmeisterin über 200m Br in der Allg. Klasse der Damen

Sportliche Erfolge beim Reiten



Lucia Rinnhofer überzeugt mit Einsatz und Teamgeist. Seit frühester Kindheit ist die Neubergerin Lucia Rinnhofer mit großer Leidenschaft im Pferdesport aktiv. Die Königsdisziplin ist die Vielseitigkeit, die Dressur, Springen und Gelände umfasst – eine Disziplin, die auch ihren Verein, die Reitergruppe Mürzzuschlag-Ganz, prägt. Besonders im Gelände spürt sie die Freude ihres Pferdes und schätzt den besonderen Adrenalinkick.

Im Jahr 2025 durfte sich Lucia über besondere Erfolge freuen:

Sie wurde **Steirische Meisterin** im Springen – sowohl mit der Mannschaft als auch im Einzel in der Allg. Klasse und Bundesmeisterin in der Vielseitigkeit mit der Mannschaft. Zudem erreichte sie den 3. Platz im Einzelbewerb der Vielseitigkeit. Bereits in den vergangenen Jahren konnte sie mehrere Mannschaftsmeistertitel erringen und platzierte sich in den Einzelbewerben meist knapp hinter den Siegern. Im Vorjahr nahm sie erfolgreich am Europa-Championat teil.



Ihre Freude und Begeisterung für den Sport verdankt Lucia in besonderem Maße ihren beiden Trainern, Kathrin Schmidhofer und Ernst Maierhofer. Ohne deren große Hingabe und Loyalität wären diese Leistungen nicht möglich gewesen. Frau Schmidhofer ist zudem als engagierte Volksschullehrerin in Neuberg tätig und begleitet ihre Schüler/innen mit derselben Fürsorge wie ihre Reitschüler. Für Lucia stehen die Freude an der Arbeit mit dem Pferd, der Spaß im Training und der Zusammenhalt im Team immer an erster Stelle. Siege sieht sie als Draufgabe – als wertvolles Ergebnis von Freude, Engagement und beständigem Einsatz.

Neu Marketing- & Werbeagentur **i|BRAND** in Mürzzuschlag eröffnet

Kreativität trifft Technik: Die Werbeagenturinhaberin **Irene Pflieger** und der Folientechniker **Hannes Brandecker** haben ihre Stärken gebündelt und die Marketing- und Werbeagentur „i|BRAND“ gegründet. Zu finden ist das neue Unternehmen im Gewerbepark Herbitschek in Mürzzuschlag-Hönigsberg.

„i|BRAND“ versteht sich als ganzheitlicher Partner für Werbung und Markenauftritt – von der Strategieberatung über Logo- und Grafikdesign bis hin zum Außenauftritt mit Webdesign, Social Media, Printprodukten und Folientechnik. Unternehmen bekommen hier alles, was es für einen stimmigen Markenauftritt braucht – kreativ gedacht, professionell umgesetzt und persönlich betreut.



Alles aus einer Hand – mit Substanz: Der Name „i|BRAND“ steht für gebündelte Kompetenz. Design, Technik, Content, Web, Print, Programmierung und Beschriftung, und für langjährige Erfahrung am Markt.

Der Name steht für die Verbindung beider Namen, aber auch für intelligentes Branding. „Wir haben oft erlebt, wie viel Zeit und Geld verloren geht, wenn Gestalter, Programmierer und Beschrifteter nicht abgestimmt arbeiten. Das wollten wir anders machen“, so Pflieger und Brandecker unisono.

Ihr Ziel: Eine verlässliche Anlaufstelle für Unternehmen, die klare Kommunikation, ehrliches Handwerk und kreative Lösungen schätzen. Ohne Schnörkel, aber mit Substanz – und mit Wertschöpfung in der Region. Es arbeitet ein handverlesenes Expertenteam für jeden Bereich - genau das macht die Agentur einzigartig.

www.i-brand.at



Naturpark Mürzer Oberland

NaturErlebnisMuseum „nature4future“ ist offiziell eröffnet

Am 12. Mai eröffnete Naturschutz-LR Hannes Amesbauer im Beisein zahlreicher Ehrengäste das neu gestaltete Museum unter dem Titel NaturErlebnis-Museum „nature4future“. Die Ausstellung kombiniert jetzt klassische Exponate mit interaktiven Elementen und multimedialen Installationen, um Besucher aller Altersgruppen anzusprechen. Ein besonderes Highlight ist das Schaudapot, in dem ein Großteil der Sammlung Schlieffsteiner öffentlich zugänglich gemacht wird. Das Museum dient heute nicht nur als Bewahrungsort für eine der bedeutendsten naturkundlichen Privatsammlungen Österreichs, sondern auch als Bildungs- und Erlebniszentrum, das die Verbindung von Natur, Kunst und Wissenschaft auf eindrucksvolle Weise erlebbar macht.

Um den Themenbereich Bildung im Naturpark zu unterstützen, können alle Naturparkschüler/innen sowie alle Kindergartenkinder der drei Naturpark-Kindergärten das neue NaturErlebnisMuseum gratis besuchen. Alle weiteren Informationen, Eintrittspreise und Öffnungszeiten gibt es hier: www.muerzeroberland.at, ein Informationsflyer ist kostenlos im Naturparkbüro erhältlich.



Nur eine Woche nach der feierlichen Eröffnung des neuen NaturErlebnisMuseums konnte im Naturpark ein weiterer Meilenstein gesetzt werden: Der Managementplan für die kommenden Jahre wurde nun erfolgreich abgeschlossen. Im Zentrum des neuen Plans stehen die vier Säulen der Naturparke – Schutz, Bildung, Erholung und Regionalentwicklung – die als Fundament für eine nachhaltige Entwicklung in der Region dienen. Ergänzt werden diese durch konkrete Schwerpunkte in den Bereichen Besucherlenkung, Jugendarbeit, Kommunikation, Biotopverbund sowie nachhaltiger Naturtourismus. Betreut wurde der Prozess von der Agentur georaum aus dem benachbarten Mostviertel sowie vom Ökoteam aus Graz, rund 30 vornehmlich einheimische Personen beteiligten sich ehrenamtlich an der rund 1 1/2 Jahre dauernden Planungsarbeit. Die Erstellung des Plans zeigte auch die Herausforderungen bei aktuellen Projektplanungen: Insbesondere die Vorfinanzierung zentraler Anliegen des Naturparks sowie die oft schwerfällige bürokratische Abwicklung stellen Hürden dar, die jedoch durch gemeinsames Engagement und Durchhaltevermögen bewältigt werden sollen. Der feierliche Abschluss des von der Naturschutzabteilung A13 mit rund 110.000,- finanzierten Managementplans im neuen NaturErlebnisMuseum markiert somit nicht nur den Beginn eines neuen Kapitels für den Naturpark, sondern auch einen zukunftsweisenden Schritt für eine lebendige, bewusste und nachhaltig gestaltete Region.

Bergwaldprojekt Schneeealm 7.0 - ehrenamtliche Weidepflege auf der Schneeealm

Anfang Juli fand zum 7. Mal das Bergwaldprojekt des Österreichischen Alpenvereins auf der Schneeealm statt, bei dem 13 Freiwillige aus Österreich und Deutschland die Almbauern bei der Weidepflege unterstützten. Ohne die vielen tatkräftigen Hände würden nämlich die Almweiden schnell verbuschen, vom giftigen Germer überwuchert und die alpine Artenvielfalt verdrängt werden. Ein weiterer wichtiger Arbeitsschwerpunkt war es, die Latschen zu reduzieren, um die Reinweideflächen zu erhalten. Mit diesen Maßnahmen zur Sanierung von Weideflächen werden nicht nur Futterflächen für die rund 170 Kühe und Pferde der Almgemeinschaft wiedergewonnen, sondern gleichzeitig die Pflanzenvielfalt gefördert und die alpine Kulturlandschaft erhalten. Neben der Unterstützung der Almbauern bei diesen Tätigkeiten - wie etwa auch dem Zaunbau - wurde den Teilnehmern gleichzeitig Verständnis für die ökologischen Zusammenhänge und die Bedeutung der Almwirtschaft und Almpflege vermittelt – ein Verständnis, das sie als Multiplikatoren hoffentlich auch weitertragen werden! Initiiert und finanziert wurde dieses Projekt - das bereits seit 2018 durchgeführt wird - von der Almgemeinschaft Schneeealm, dem Naturpark und dem Alpenverein Edelweiss.



Tatkräftig unterstützt und fachlich begleitet wurden die Freiwilligen von den Almbauern, darunter Manfred Holzer und Almmeister Hans Eder, und seitens des ÖAV-Bergwaldprojekts ehrenamtlich betreut von Susanne und Thomas Gahn. „Basislager“ für die fleißige Truppe war die Michlbauerhütte.

Aufruf zur Mithilfe

Im Rahmen der Arbeit zur Förderung der biologischen Vielfalt im Naturpark beteiligen wir uns am Projekt der Regionalen Gehölzvermehrung (RGV). Dieses österreichweite Programm stellt sicher, dass heimische Bäume und Sträucher aus regional angepassten, genetisch vielfältigen Herkünften stammen – etwa für Heckenpflanzungen, Renaturierungen und Landschaftspflegeprojekte. Ein zentraler Baustein der RGV ist die Erfassung alter, standorttypischer Hecken und Gehölzstrukturen, die als sogenannte Herkunftsflächen für die naturnahe Samenvermehrung dienen können.

Dazu bitten wir um Ihre Unterstützung: Wir suchen nun Grundstücke die über nachfolgende Eigenschaften verfügen.

★ Bestand von alten, naturnahen Heckenbeständen, Feldgehölzen oder Waldrändern, die seit vielen Jahrzehnten bestehen. Sie sind wertvolle Lebensräume und Futterplätze für zahlreiche Tierarten – und wichtige Samenquellen für die Zukunft.

★ Flächen, auf denen besonders artenreiche, unbeeinträchtigte Gehölzstrukturen vorkommen. Solche Flächen sind für die Regionale Gehölzvermehrung wertvoll – sie können einen wichtigen Beitrag zum Erhalt unserer regionaltypischen Pflanzenwelt leisten. Wir hoffen nun auf zahlreiche Rückmeldungen aus der Bevölkerung, da wir durch dieses Projekt die regionale Biodiversität erhalten und fördern können – ein unverzichtbares Zeichen in Zeiten des Verlusts der Artenvielfalt und des Klimawandels. Wer eine solche Hecke kennt oder selbst besitzt, wird gebeten, sich im Naturparkbüro zu melden. Für Fragen: Melanie Gröbl, Biodiversitätsexpertin, melanie.groeb1@muerzer-oberland.at oder unter Tel. 03857 8321.

Verleihung des Landespreises für naturVerbundene Lebensräume 2025

Einen für den Naturschutz erfreulichen Termin gab es im Naturpark am Fuße der Rax. Heinz Holzheu erhielt aus der Hand von Naturschutz-LR Hannes Amesbauer den Landespreis für naturVerbundene Lebensräume 2025. Basis dafür ist der Landesvertragsnaturschutz des Landes Steiermark. Ziel dieses Landesvertragsnaturschutzes ist die Erhaltung und Pflege sowie die Entwicklung von artenreichen oder besonderen Lebensräumen. Damit soll die Biotopvernetzung verbessert werden und die naturräumliche Vielfalt in der Steiermark gestärkt werden. Daher werden landesweit jährlich drei Vertragspartner/innen mit je einer Urkunde und einem Geldpreis prämiert. Im Beisein seiner Frau Rita sowie Bgm. Peter Tautscher und weiterer Ehrengäste präsentierte der begeisterte Naturschützer gemeinsam mit dem Schutzgebietsbeauftragten Gerwin Heber den Grund für die Auszeichnung. Die beiden erläuterten in einem kurzen Referat die besondere Bedeutung der ausgezeichneten Fläche. Diese setzt sich aus einem Kleinseggenried, einer Sumpfwiese, einer Magerwiese und einer Mädesüßflur zusammen. In ihr kommen unter anderem Arten wie Trollblume, Breitblättriges-Knabenkraut, Wollgras, Kleinseggen und Torfmoos vor. Daneben befindet sich eine größere artenreiche frische Fettwiese, aber auch kleine Feuchtwiesen- und Kleinseggenried-Flächen. Hier kommen unter anderem Erd-Primel, Schlangen-Knöterich und Bach-Nelkenwurz vor. Zusätzlich liegt östlich davon eine kleinere, sehr artenreiche, eher trockene Magerwiese mit Schwingel, Straußgras, Zittergras, Aufrechter Blutwurz, Augentrost, Mausohr-Habichtskraut und Thymian. Diese Wiesen haben eine wichtige Funktion für den Erhalt der regionalen Arten- und Lebensraum-Vielfalt sowie für den Biotopverbund. Aufgrund der Bodenfeuchte und des Reliefs sind große Teile davon schwer zu bewirtschaften und können daher nur mit der Sense gemäht werden.



Aitenberg/Rax war der Schauplatz des 21. Steirischen Zauberwaldes. Rund 50 Laienschauspieler/innen verzauberten entlang eines Rundwanderweges auf 10 Stationen als Kobolde, Elfen, Zauberer und gute Geister mit Sagen aus der Region die Besucher/innen. Diese kamen wieder zahlreich von Nah und Fern. Nach einem wettermäßig etwas durchwachsenen Samstag kam es am Sonntag dann zu einem wahren Besucheransturm. Rund 1.700 Gäste wanderten insgesamt durch den Zauberwald. Obmann Siegfried Darnhofer und Bgm. Peter Tautscher konnten außerdem prominenten Besuch begrüßen. LR Karlheinz Kornhäusl besuchte mit seiner Familie die Veranstaltung ebenso wie Landtagsabgeordnete Cornelia Izzo.

Mag. Andreas Steininger



Steirischer Seniorenbund - Ortsgruppe Kapellen

Am 16. April startete der Seniorenbund Kapellen die Kegelsaison mit dem 1. wettbewerbsmäßigen Osterturnier. Den 1. Preis hat im Beisein von Obmann Heinz Bitesser sowie dem Kegelverantwortlichen Rupert Lahninger, Frau Waltraud Sommer aus Mürzzuschlag errungen. Herzliche Gratulation noch einmal.



Der Seniorenbund Kapellen führte unter der Reiseleitung von Robert Schrittwieser diesmal seine Herbstreise in die Region Schladming durch. 48 Teilnehmer fuhrten dabei in das Hotel Brunner nach Gleiming bei Schladming. Zunächst wurde die Lodenwalke in Rössing besichtigt. Anschließend ging es mit der Gondelbahn auf den Huhnerkogel mit Besichtigung des Eispalastes. Am folgenden Tag wurde Salzburg und natürlich auch der Hangar 7 des Didi Mateschitz besucht. Den Abschluß bildete eine Gondelfahrt auf die Planai und zum Steirischen Bodensee.



Im Dezember ist noch eine Fahrt nach Graz zum Adventmarkt mit einem Besuch beim Adventsingen in der Grazer Oper geplant. Im kommenden Jahr erfolgt die Herbstreise nach Kärnten zum Ossiacher See mit Besuch der Burg Landskron, der Gerlitzten Alpe, dem Maltal und dem Nockalmgebiet. Über zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Unter der Leitung von Maria Holzer als Wanderführerin und dem Obmann Heinz Bitesser wurde die diesjährige Wandersaison mit einer Wanderung rund um den Sommerberg in Krieglach eröffnet. Bei der anschließenden Einkehr beim GH Oswaldbauer konnten wir ein paar gemütliche Stunden verbringen.



Weiter ging es am 23. Mai für unsere Mitglieder zur traditionellen Frühlingsreise mit dem "Schneeweiss-Bus" ins Burgenland. Dort wurde mit dem Schifffahrts-Unternehmen Weiss eine Schifffahrt am Neusiedler See unternommen. Bei bester Verpflegung ging es sogar bis ins ungarische Staatsgebiet (Österreich/Ungarischer Grenzstein). Den Abschluss bildete ein Besuch beim Blockhaus-Heurigen Posch in Wartmannsetten.

Pensionistenverband - Ortsgruppe Neuberg/Mürz

Am 14. Mai fand dieses Jahr unsere Geburtstagsfeier bei der "Herzerl Mitzi" in St. Aegydt statt. Dort verbrachten wir einen gemütlichen Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung, der leider zu schnell endete. Im Juni besuchten 38 Personen das prachtvolle Schloss Hof mit seinen einzigartigen Barockgärten. Mit einer Führung wurde uns die Geschichte dieses Schlosses erklärt.

Bei gemütlichem Beisammensein konnten wir im Juni die runden und halbrunden Geburtstage unserer Mitglieder im "Treff" feiern. Der diesjährige Radausflug führte uns am 2. Juli ins Burgenland, wo wir von Klingbach über Mörbisch - Rust - Oggau bis Purbach ca. 38 km radelten. Dort angekommen gab es eine gemütliche Einkehr in der Kellergasse.

Robert Schrittwieser



Besucht wurde das Brandluckner Huab'n Theater. Wir erlebten das Stück "Jedermann" in der besonderen Atmosphäre dieses Freilufttheaters. Begeistert von der Vorstellung "Saturday Night Fever" waren 49 Personen. Wir erlebten die mitreißende Musik und die beeindruckende Inszenierung auf der einzigartigen Seebühne in Mörbisch. Unser Sommerfest hat am 9. August bei herrlichem Wetter stattgefunden. Für Verpflegung und Unterhaltung war bestens gesorgt und es gab sehr schöne Preise bei unserer Tombola. Ebenfalls im August fuhren wir zum Lipizzaner Franzl, wo wir die Welt der Lipizzaner genießen durften.



Unsere Wochenreise in den Bayerischen Wald war eine abwechslungsreiche Mischung aus Kultur, Natur und Unterhaltung. Die Ausflüge enthielten eine Schifffahrt, Stadtrundgänge und viel Unterhaltung im Hotel (Disco bzw. Ritteressen). Die Highlights der Reise waren die Fahrt nach Regensburg, Passau mit Stadtführung sowie die Westernstadt Pullmann City mit Vorführung und Kutschenfahrt. Sehr interessant war Krumau mit seiner mittelalterlichen Altstadt. Bei der Heimreise besuchten wir die Gartenausstellung in Schärding.



Am 8. Oktober besuchten wir eine Erlebnisausstellung der erstaunlichen Art. Das Kräfte-Reich in St. Jakob im Walde. Dort erfuhren wir einiges über Ernährung - die Basis unserer Kraft, Geheimnis des Schlafens, Mondphasen und etliches mehr. Anschließend fuhren wir auf die Bratlalm zu einem geselligen Ausklang.

Am 30. November gibt es für unsere Vereinsmitglieder eine Einladung ins VAZ Kapellen zu einem besinnlichen, vorweihnachtlichen Adventkaffee zu dem wir jetzt schon herzlich einladen. Die Ortsgruppe Neuberg wünscht allen ein frohes und gesundes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!
Doris Ackerl



Die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung wird Anfang Juni erscheinen...

Redaktionsschluss: Donnerstag, 15. Mai 2026
Beiträge an: barbara.brandecker@neuberg-muerz.gv.at
Fotos sollen in hoher Auflösung beigefügt sein!

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeindeamt Neuberg an der Mürz

Fotos: Fotoarchiv Marktgemeinde Neuberg an der Mürz, diverse Vereine und Organisationen, Kindergärten, Volks- und Mittelschule, Vizebgm. Ernst Nierer, Polizei sowie Naturpark "Mürzer Oberland"

Design und Layout: VB Barbara Brandecker

Print: Druckerei Tösch, 8650 Kindberg

Wir gratulieren...



...herzlichst zur Geburt



... ihres Sohnes

Johannes

der Familie Julia Leisttritt-Fink und
Peter Leisttritt recht herzlich



... ihrer Tochter

Livia Emmeline

der Familie Isolde Fiona und Assaf Pertzlan
recht herzlich



In den Augen des neugeborenen

*Kindes spiegelt sich das
Wunder des Lebens!*

...zur Hochzeit



...der Familie

Sabine Matejovics & Christian Weißenbacher
Herzlichen Glückwunsch

13. Juni 2025

...der Familie

Gudrun Schrittwieser & Erik Holzheu
Herzlichen Glückwunsch

04. Juli 2025 (kein Foto)

...der Familie

Angelika Frank & Andreas Takvorian
Herzlichen Glückwunsch

23. August 2025 (kein Foto)



... ihres Sohnes

Leo Maximilian

der Familie Christina Prasch
und Stephan Paier recht
herzlich

... ihrer Tochter

Emma

der Familie Anna und Kevin
Reisinger recht herzlich
(kein Foto)



... ihrer Zwillinge

Theresa & Mona

der Familie Claudia Ulm und Bernhard Schöggel
recht herzlich



...zum Geburtstag



...der Familie
Jasmin Reisinger & Thomas Nothnagl
Herzlichen Glückwunsch
👰 20. September 2025



...der Familie
Vanessa Lendl & Christian Schröttner
Herzlichen Glückwunsch
👰 28. Juni 2025



Rosa Heumann - 80 Jahre



Josef Aschacher - 90 Jahre



Rosa Polanc - 80 Jahre



Leopoldine Schrittwieser - 95 Jahre



Leopoldine Ulm - 80 Jahre

Zum 80. Geburtstag...

Hermann Holzer
Wilhelm Schneidhofer
Friederike Tolliner
Hubert Moser
Dr. Peter Gruber
Christine Schmidt
Peter Schnabl

Zum 85. Geburtstag...

Hermine Nierer
Helga Schwaiger
Karl Rosenbichler
Franz Thurner
Otmar Rieder
Peter Berger
Ella Reisenauer
Friedrich Plott
Maximilian Huber

Florian Hofer - 90. Geburtstag

Franz Königshofer - 91. Geburtstag
Anna Posch - 92. Geburtstag
Christine Gruber - 92. Geburtstag
Anna Hinterleitner - 93. Geburtstag
Karoline Ohersthaller - 93. Geburtstag
Karl Pimeshofer - 93. Geburtstag
Franz Bugl - 94. Geburtstag
Luise Gruber - 94. Geburtstag
Hedwig Zisser - 97. Geburtstag
Otto Karger - 98. Geburtstag
Leopoldine Ulm - 99. Geburtstag

Wir bedauern das Ableben von

Frau Maria Erlacher, Neuberg/Mürz
Frau Maria Reisinger, Neuberg/Mürz
Herrn Ernst Gruber, Neuberg/Mürz
Herrn Johann Eder, Altenberg/Rax
Frau Eleonore Leodolter, Neuberg/Mürz
Herrn Peter Grundbichler, Altenberg/Rax
Herrn Friedrich Lechner, Neuberg/Mürz
Herrn Ernst Stritzinger, Mürzsteg
Herrn Gert Dobrovoly, Mürzsteg
Frau Roswitha Dietler, Neuberg/Mürz
Frau Margarete Schneidhofer, Neuberg/Mürz

*Es tut weh, sich an Momente zu erinnern,
die es nie wieder geben wird.*

Herrn Martin Gilg, Neuberg/Mürz
Herrn Karl Schrittwieser, Kapellen
Herrn Hermann Moser, Neuberg/Mürz
Frau Hildegard Ramusch, Neuberg/Mürz
Herrn Johann Reiss, Neuberg/Mürz
Herrn Johann Blaim, Neuberg/Mürz
Herrn Walter Wallner, Kapellen
Frau Ingrid Sperl, Mürzsteg
Herrn Karl Fröstl, Mürzsteg

